



Betreff:
Sportförderbericht des Jahres 2017

öffentlich

**bezüglich
DS Nr.:**

Erstellungsdatum 27.03.2018

Eingang 922: 27.03.2018

Einreicher: GB Bildung, Kultur und Sport

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

11.04.2018 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Sportförderbericht 2017



Landeshauptstadt
Potsdam



Sportförderbericht 2017



Impressum

Herausgeber:

Landeshauptstadt Potsdam
Der Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 2

Fachbereich 21

Bereich Sport 213

Ansprechpartner: Marcel Forch, Uwe Tefs

Friedrich-Ebert-Straße 79/81

14469 Potsdam

www.potsdam.de

Text und Bearbeitung:

Marcel Forch, Bereich Sport (213)

Uwe Tefs, Bereich Sport (213)

Stand: 02/2018

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

1	Einführung	1
	Zielstellung der kommunalen Sportförderung der Landeshauptstadt Potsdam	1
1.1	Statistiken/ Mitgliederzahlen	2
2.	Sportförderung	4
2.1.	Materielle Sportförderung	4
2.1.1.	Aufwendungen und Zuschüsse	4
2.1.1.1.	Kommunaler Immobilien Service (KIS) / sonstige Sportanlagen	5
2.1.1.2.	Sportpark am Luftschiffhafen	6
2.1.1.3.	Bäderlandschaft Potsdam	10
2.1.1.4.	SV Babelsberg 03 e.V./ Karl-Liebknecht-Stadion	12
2.1.1.5.	Allgemeine Sportförderung	13
2.2.	Immaterielle Sportförderung	16
2.2.1.	Städtepartnerschaften	16
2.2.2.	Schularbeitsgemeinschaften	17
2.2.3.	Sport- und Jugendhilfe/ Koordinierungsstelle Sport	18
2.2.4.	Sport in den Ferien	19
2.2.5.	Sportveranstaltungen	20
3.	Ausblick	21
3.1.	Sportentwicklungsplanung	21
3.2.	Kommunaler Immobilien Service (KIS)/ sonstige Sportanlagen	23
3.3.	Sportpark am Luftschiffhafen	24
3.4.	Bäderlandschaft Potsdam	25
3.5.	SV Babelsberg 03 e.V./ Karl-Liebknecht-Stadion	25
3.6.	Sportfördermittel	25
3.7.	Sportveranstaltungen	26
	Anhang	28
	Anhang 1 Internationale Wettkampfergebnisse	28
	Anhang 2 Förderung Landesstützpunkttrainer	33
	Anhang 3 Kooperationen zwischen Schulen und Sportvereinen	33
	Anhang 4 Auswahl Sportveranstaltungen 2017	34
	Abbildungsverzeichnis	37
	Tabellenverzeichnis	37
	Abkürzungsverzeichnis (allg.)	38
	Abkürzungsverzeichnis (Schulverzeichnis)	40

1 Einführung

Zielstellung der kommunalen Sportförderung der Landeshauptstadt Potsdam

Nach § 12 der Satzung zur Sportförderung der Landeshauptstadt Potsdam vom 02. Dezember 1994 sind die gesamten Sportfördermaßnahmen jährlich der Stadtverordnetenversammlung darzustellen.

In Ergänzung zu den Sportverwaltungs- und -fördermaßnahmen des Bundes und der Länder ist es Aufgabe der Kommunen, die Sportausübung vor Ort zu unterstützen (vgl. § 7 Abs. 1 Sportförderungsgesetz des Landes Brandenburg – SportFGBbg). Die Landeshauptstadt Potsdam kommt dieser Aufgabe gemäß der von ihr erlassenen Sportfördersatzung (SpoföS) nach. Wesentliche Ziele sind in den § 1 – 8 geregelt.

Vgl. § 1 SpoföS

- Angebote zur sportlichen Betätigung in allen Bereichen, insbesondere im Kinder-, Jugend- und Breitensport zu entwickeln
- Besondere Anforderungen behinderter Menschen zu berücksichtigen und die Integration ausländischer Mitbürger zu fördern
- Vereins- und Verbandsarbeit zu unterstützen
- Zusammenarbeit der Sportorganisationen zu sichern und ehrenamtliche Arbeit im Sport zu stärken
- die Landeshauptstadt Potsdam insgesamt als Sportstadt weiter zu entwickeln.

Vgl. § 4 bis 8 SpoföS

- Erhaltung und Entwicklung der Sportanlageninfrastruktur

Die Sportverwaltung der Landeshauptstadt Potsdam sieht es überdies als ihre Aufgabe an, alle Sportbetätigungen in Potsdam aktiv zu unterstützen. Hierzu zählen neben steter Kommunikation zu den Sportvereinen:

- die Wahrnehmung der Bedürfnisse des Sports und deren Beachtung bei der täglichen Sportverwaltung und der Sportplanung,
- Verringerung von Hindernissen für Sportpassive zur Aufnahme aktiven Sports,
- die Verteilung vorhandener städtischer Sportanlagen auf den Schul-, Vereins- und nichtvereinsgebundenen Sport,
- die bauliche Erhaltung von vorhandenen Sportstätten und die Planung neuer Sportanlagen mit und ohne Kooperation städtischer Tochtergesellschaften oder Dritter,
- die interkommunale Zusammenarbeit mit den Umlandgemeinden und dem Landkreis Potsdam-Mittelmark; mit Sportverbänden auf Landesebene und dem Stadtsportbund
- Bedarfsermittlung und Fortschreibung des Bedarfes im Rahmen des Sportentwicklungsplanes

Die Sportfördersatzung stellt aus dieser Bandbreite der aktiven Förderung des Sportes die sogenannte „materielle Förderung“ des Sportes besonderes heraus. Dazu zählen gemäß § 4 SpoföS:

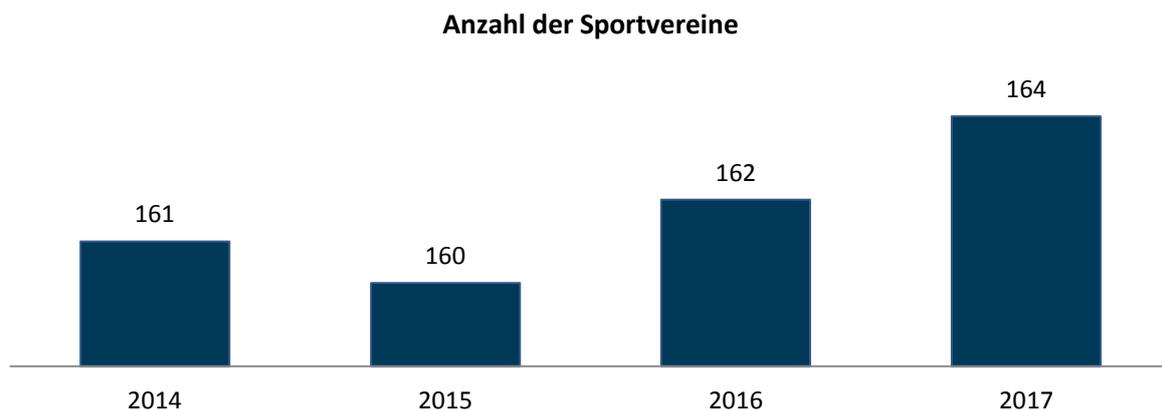
- der Bau und die Bereitstellung von Sportanlagen
- die Vermietung und Verpachtung städtischer Grundstücke und Gebäude
- finanzielle Zuwendungen und unentgeltliche Leistungen der Verwaltung.

1.1 Statistiken/ Mitgliederzahlen

Vereins- und Mitgliederentwicklung (vgl. § 1, Abs. 2, Zif. 2 SpföS)

Schwerpunkt der Unterstützung der Vereinsarbeit liegt in der Stärkung des Ehrenamtes und der Projekte in den Bereichen Kinder- und Jugendsport. Im Jahr 2017 erhöhte sich die Anzahl der Sportvereine leicht. Ende letzten Jahres waren 164 Sportvereine beim Stadtsportbund gemeldet (vgl. Abb.1).

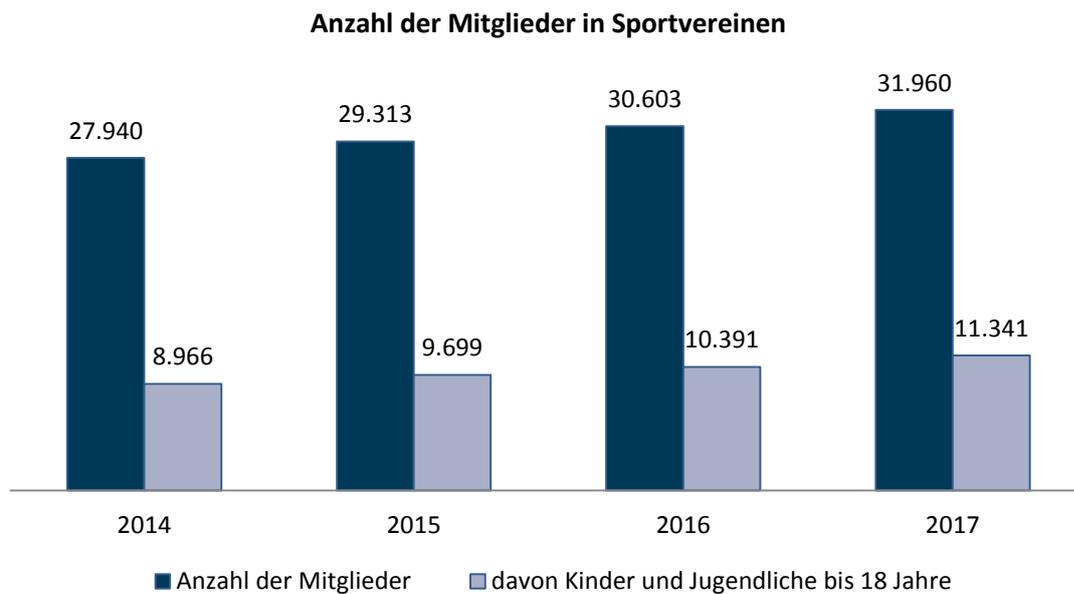
Abb. 1: Entwicklung Anzahl der Sportvereine (2014 – 2017)



Auch die Anzahl der Vereinsmitgliedschaften stieg weiter an. 2017 waren 31.960 Bürgerinnen und Bürger Mitglied in einem Potsdamer Sportverein (siehe Abb.2). Den größten Mitgliedergewinn konnte der Mehrspartenverein SC Potsdam e.V. verbuchen. Mit 848 neuen Mitgliedern erzielte der Verein 60% aller Vereinseintritte in Potsdamer Sportvereine 2017.

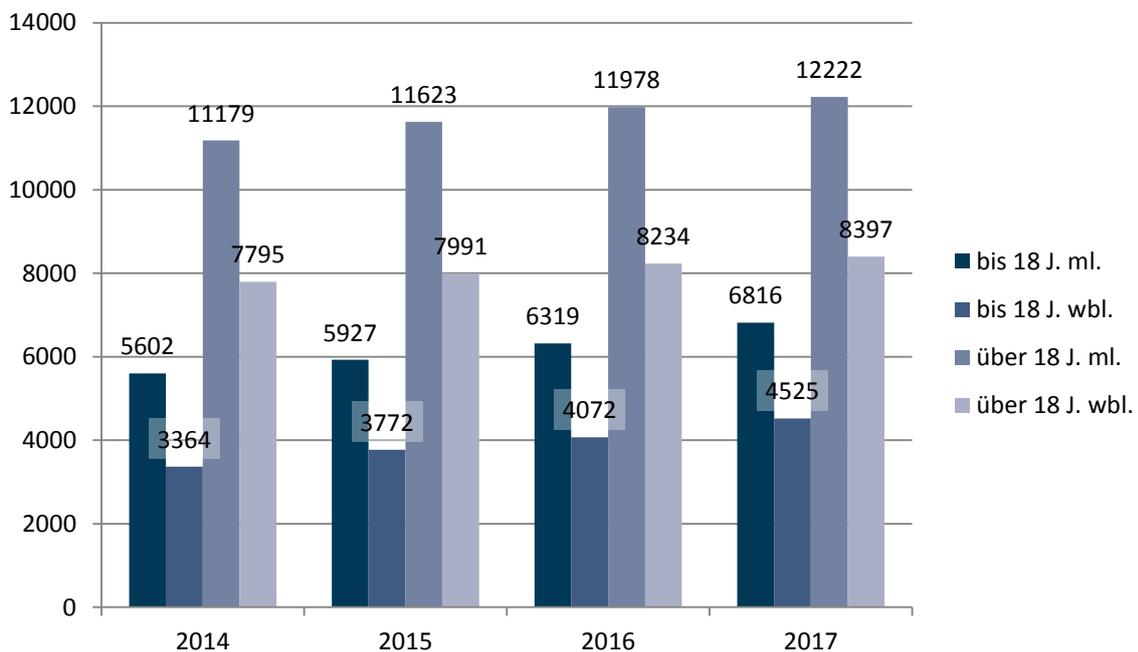
Seit 1990 erhöhte sich die Anzahl der Mitglieder bis 2017 insgesamt um 17.017 (59 %) Sportlerinnen und Sportlern. Zum Vergleich: Die Anzahl der Einwohner der Landeshauptstadt Potsdam erhöhte sich im Vergleichszeitraum um 35.908 (20,8 %). Damit liegt der Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr bei 2 %.

Abb. 2: Entwicklung der Mitgliederzahlen in Sportvereinen (2014 - 2017)



Die Nachfolgende Grafik visualisiert die Mitgliederentwicklung von 2014 – 2017, getrennt nach Altersbereichen und Geschlecht. In allen Bereichen ist eine steigende Tendenz erkennbar.

Abb. 3: Mitgliederstatistik nach Alter und Geschlecht (2014 - 2017)



2. Sportförderung

2.1. Materielle Sportförderung

2.1.1. Aufwendungen und Zuschüsse

Tab. 1: Aufwendungen für den Sport, Fachbereich Bildung und Sport (2015 – 2017)

Stadt	2015	2016	2017
	in €	in €	in €
Kommunaler Immobilienservice	1.764.915,00	2.038.190,00	2.123.954,00
*davon Sachaufwendungen	1.002.672,00	1.265.321,00	1.498.085,00
*davon Personalkosten	762.243,00	772.869,00	625.869,00
Zuschuss Luftschiffhafen	6.695.994,00	8.171.303,00	6.859.559,20
Zuschuss Bäderlandschaft	2.746.828,00	2.727.213,00	3.500.000,00
Sachaufwendungen Stadien	331.000,00	386.000,00	435.440,68
Sportfördermittel §9 Sortfördersatzung *inklusive Sportstadtmittel	484.700,00	484.700,00	495.000,00
Einmalige Zuschüsse	125.000,00	0,00	100.000,00
*Aktivitäten zum Jahr des Sportes 2015	125.000,00	0,00	0,00
*Integrationsmittel	0,00	0,00	100.000,00
Personalkosten	214.521,45	252.582,78	269.237,74
Summen	13.824.669,45	14.059.988,78	13.883.191,62

Abb. 4: 2. Internationales Kugelstoßmeeting (Foto: SC Potsdam)



2.1.1.1. Kommunalen Immobilien Service (KIS) / sonstige Sportanlagen

Der Kommunale Immobilien Service (KIS) hat im Jahr 2017 diverse Investitionen in die Sport- oder Schulsportinfrastruktur vorgenommen, neue, mehrjährige Projekte begonnen oder laufende Baumaßnahmen weiter vorangetrieben. Der KIS weist darauf hin, dass die vorliegenden Zahlen z.T. geschätzt und darum als vorläufig zu betrachten sind.

Auswahl laufender Projekte in 2017:

<u>Projekt</u>	<u>Gesamtkosten</u>
→ Neubau einer 2-Feld-Turnhalle an der Grundschule-Ludwig-Renn	4.882.000,00 €
→ Fertigstellung des Erweiterungsbaus und Fortführung der Sanierung des Bestands in der Motorsporthalle in Babelsberg	6.750.000,00 €
→ Neubau einer Grundschule in Bornim inkl. 1-Feld-Schulturnhalle	2.471.000,00 €
→ Baubeginn für den Neubau einer 4-Feld-Turnhalle an der Gesamtschule in der Gagarinstraße	7.811.000,00 €
→ Planungsbeginn zum Neubau einer 2-Feld-Halle am Gymnasium 5 in der Haecelstraße	4.874.000,00 €
→ Baubeginn einer Grundschule im Bornstedter Feld/ Rote Kaserne Ost inkl. einer 2-Feld-Turnhalle	4.800.000,00 €
→ Planungsbeginn für die Errichtung einer Sportanlage am Lerchensteig	2.120.000,00 €
→ Baubeginn Belagsänderung Kunstrasenplatz im Waldstadt-Sportforum an der Drewitzer Straße	738.300,00 €
→ Planungsbeginn eines Kleinspielfeldes am Kuhforter Damm in Golm	530.000,00 €

In 2017 abgeschlossene Projekte:

- Neubau der Leonardo-da-Vinci-Gesamtschule im Bornstedter Feld inkl. einer 4-Feld-Turnhalle (Übergabe 2017) – 25.410.000,00 €
- Sanierung und Erweiterung der Turnhalle des Leibniz-Gymnasiums - 3.300.000,00 €

Abb. 5: 4-Feld-Halle Leonardo Da Vinci Schule. (Foto: LHP/ FB 21)



2.1.1.2. Sportpark am Luftschiffhafen

Der Sportpark am Luftschiffhafen in Potsdam umfasst einen ca. 22 Hektar großen Grundstückskomplex im westlichen Stadtgebiet im Luftschiffhafen und in Pirschheide am Templiner See. Die Landeshauptstadt Potsdam und die Pro Potsdam GmbH sind Eigentümerinnen aller Flächen, die zu dem Areal gehören.

Abb. 6: Luftbild Sportpark Luftschiffhafen



Nutzer des Sportparks sind der Olympiastützpunkt Brandenburg e.V., die Sportschule Potsdam „Friedrich-Ludwig-Jahn“, die Universität Potsdam, zahlreiche Landesstützpunkte sowie über 20 Potsdamer Vereine. Die Finanzierung des Sportparkes am Luftschiffhafen erfolgt aus folgenden Finanzierungsbestandteilen:

- Zuschuss, Zuwendungen, Mieten der Landeshauptstadt Potsdam
- Trainingsstättenförderung durch Bund und Land
- geförderter Bauunterhalt Bund, Land, Landeshauptstadt Potsdam
- geförderte Sanierungs-, Modernisierungs- und Neubaumaßnahmen Bund, Land, Landeshauptstadt Potsdam
- Mieteinnahmen Universität Potsdam und weiterer Mieter
- Schulkostenbeiträge der entsendenden Schulträger sowie Schullastenausgleich
-

Abb. 7: Finanzierungsbestandteile LSH (Schule, Mensa, Wohnheim)

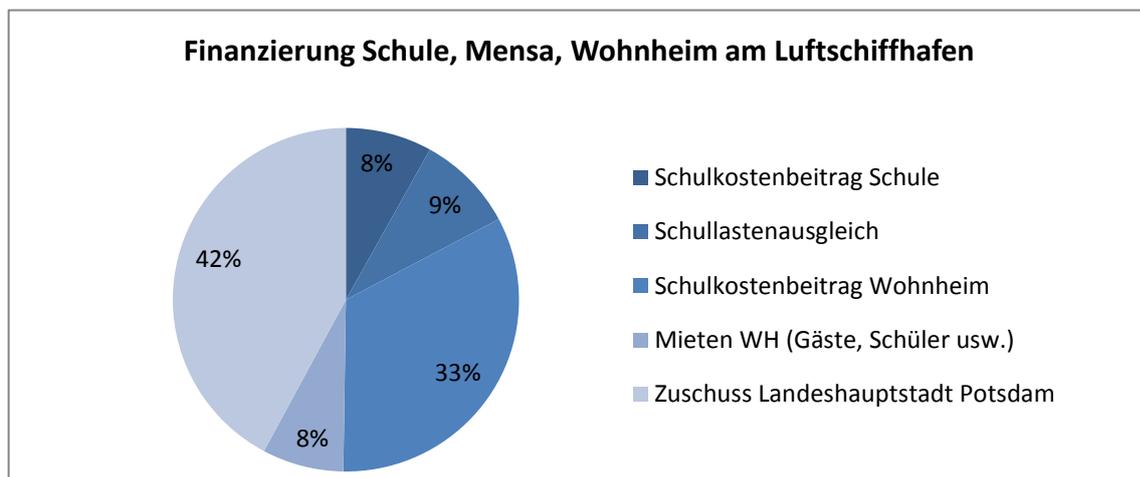
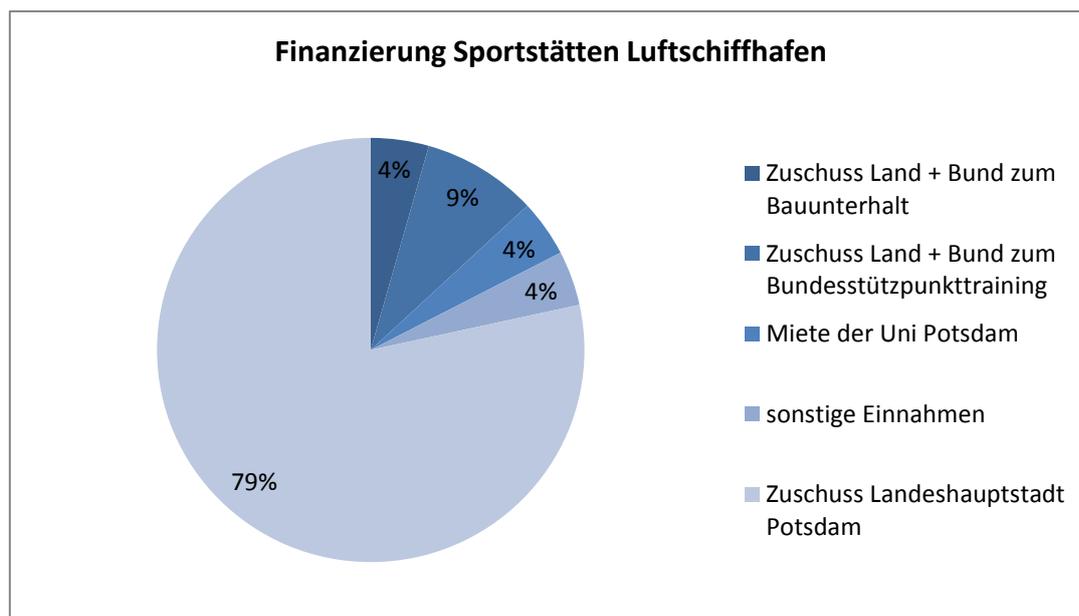


Abb. 7.1: Finanzierungsbestandteile LSH (Sportstätten)



Ergebnishaushalt LSH

Im Rahmen der Umsetzung des „Masterplanes Luftschiffhafen“ wurde die Infrastruktur im Sportpark am Luftschiffhafen weiterentwickelt. Die Erhöhung der Aufwendungen, die in den Tabellen 2 – 2.2 dargestellt ist, wird wie folgt begründet:

- Regelung zur Staffelmiete in den Mietverträgen mit der Pro Potsdam GmbH
- erhöhter Mittelbedarf für die Bewirtschaftung der städtischen Sportanlagen des Sportparks am Luftschiffhafen (Umsetzung Ausschreibungsergebnisse, Reinigung, Wartungsleistungen, Sicherheitsdienstleistungen)

Tab. 2: Finanzierung des Sportparks am Luftschiffhafen/ Ergebnishaushalt (Schule, Wohnheim, Mensa)

Schule, Wohnheim, Mensa Sportpark Luftschiffhafen*			
	zahlungswirksamer Betrag 2015	zahlungswirksamer Betrag 2016	zahlungswirksamer Betrag 2017
Aufwand Sportschule	626.461,76	665.482,18	738.299,99
Aufwand Wohnheimbetrieb LHS	3.317.039,37	3.678.584,78	3.386.247,20
Aufwand Mensa	140.311,80	142.102,08	143.955,84
Aufwand gesamt	4.083.812,93	4.486.169,04	4.268.503,03
Ertrag Schulkostenbeitrag	1.525.000,00	1.740.000,00	1.898.000,00
Ertrag Schullastenausgleich	400.000,00	410.000,00	423.000,00
Ertrag gesamt	1.925.000,00	2.150.000,00	2.321.000,00
Saldo	2.158.812,93	2.336.169,04	1.947.503,03

Tab. 2.1: Finanzierung des Sportparks am Luftschiffhafen/ Ergebnishaushalt (Sportstätten)

Sportstätten Sportpark Luftschiffhafen*			
	zahlungswirksamer Betrag 2015	zahlungswirksamer Betrag 2016	zahlungswirksamer Betrag 2017
Geschäftsbesorgung	734.576,82	749.268,33	791.080,93
Bewirtschaftungskosten	1.871.391,03	1.712.161,42	1.975.827,00
Miete MBS Arena inkl. Nachzahlung	1.651.503,99	1.529.198,80	1.865.124,62
Bauunterhalt	234.212,00	237.384,35	317.970,65
sonstiges	0,00	0,00	25.704,00
Aufwand gesamt	4.491.683,84	4.228.012,90	4.975.707,20
Zuschuss Bauunterhalt Land + Bund	59.052,71	243.211,83	263.651,00
Ertrag gesamt	59.052,71	243.211,83	263.651,00
Saldo	4.432.631,13	3.984.801,07	4.712.056,20

Tab. 2.2: Finanzierung des Sportparks am Luftschiffhafen/ Ergebnishaushalt (Projekte)

Projektbezogenen Kosten*			
	zahlungswirksamer Betrag 2015	zahlungswirksamer Betrag 2016	zahlungswirksamer Betrag 2017
Sanierung Hallendächer/ Pylonsanierung	1.011.780,00	2.071.913,01	1.043.960,00
Aufwand gesamt	1.011.780,00	2.071.913,01	1.043.960,00
Sanierung Hallendächer (Zuwendung Land + Bund)	907.230,00	221.580,00	843.960,00
Ertrag gesamt	907.230,00	221.580,00	843.960,00
Saldo	104.550,00	1.850.333,01	200.000,00

*Die in den Tabellen 2 - 2.2 dargestellten Daten stellen ausschließlich Vorgänge im Haushalt der Landeshauptstadt Potsdam dar. Weitere Finanzierungsquellen, welche den Diagrammen zu entnehmen sind, werden direkt durch die Luftschiffhafen GmbH vereinnahmt und tragen bereits zur Reduzierung des Zuschusses der Landeshauptstadt bei. Aufgrund nicht vorliegender Jahresabschlüsse usw. wurden teilweise Planwerte verwendet.

Finanzhaushalt LSH

Tab. 3: Finanzierung des Sportparks am Luftschiffhafen / Finanzhaushalt

Investitionen im Sportpark am Luftschiffhafen	zahlungs-wirksamer Finanzierungs-betrag 2016	zahlungs-wirksamer Finanzierungs-betrag 2017	Eigenanteil LHP für 2016 (auch Pro Potsdam)	Eigenanteil LHP für 2017 (auch Pro Potsdam)	Förderanteil durch Bund und Land gem. Zuwendungs-bescheid
Sanierung/ Modernisierung Nebenstadion	21.461,26 €	16.800,33 €	7.520,03 €	5.886,84 €	64,96%
Neubau Beachvolleyballan- lage	52.026,40 €	28.197,48 €	26.018,40 €	14.101,56 €	49,99%
Gesamt- finanzierung LSH	73.487,66 €	44.997,81 €	33.538,43 €	19.988,40 €	44,42%

Auswahl einiger Projekte:

Sanierung der Historischen Mauer

Im Rahmen der Investitionen am Luftschiffhafen wurde in 2017 mit der Sanierung der historischen Mauer entlang der Zeppelinstraße begonnen. Die Arbeiten dazu werden im Jahr 2018 abgeschlossen.

Sanierung der Hallen am Luftschiffhafen (Leichtathletik- und Schwimmhalle)

In 2017 fanden bei laufendem Sportstättenbetrieb weitergehende Sanierungsarbeiten am Tragwerk sowie zur brandschutztechnischen Ertüchtigung statt. Auch diese werden in 2018 abgeschlossen.

Gebäudeleittechnik

Für die Gebäude auf dem Gelände des Sportparks Luftschiffhafen wurde 2017 eine Gebäudeleittechnik eingeführt, hierin werden alle wesentlichen Angaben zum Objekt (z. B. Bewirtschaftungskosten/Verbräuche, baulicher Zustand, Lageplan, Grundrisse) aufgeführt. Die Finanzierung erfolgte gemeinsam durch den Bund, das Land Brandenburg sowie die Landeshauptstadt Potsdam. Hierbei sind Restleistungen zum Abschluss der Maßnahme zu Beginn 2018 zu erwarten.

Sanierung Bestandswohnheim

Im 4. Quartal 2017 begann die notwendige Sanierung der Trinkwasserleitungen, Sanitärbereiche und Wohneinheiten im Bestandswohnheim des Luftschiffhafen. Die entsprechenden Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende 2019 andauern.

2.1.1.3. Bäderlandschaft Potsdam

Ergebnisplan der Hallen- und Strandbäder 2016/2017

Tab. 4: Ergebnisplan der Hallen- und Strandbäder 2016/2017

		IST** 2016	IST 2017	Bemerkungen
		in T €	in T €	
1	Umsatzerlöse	1.604	2.691	
2	Betriebsführungsentgelt SWP (beinhaltet den Zuschuss der LHP)	2.549	3.271	****
3	Sonstige betriebliche Erträge	9	9	
4	Summe betriebliche Erträge	4.162	5.971	(4=1+2+3)
5	Instandhaltungsaufwand	-110	-258	
6	Übriger Materialaufwand	-929	-1.507	
7	Personalaufwand	-2.399	-3.230	
8	Sonstiger betrieblicher Aufwand -(davon Pacht SWP)*	-1.333 -663	-3.769 -2.499	*
9	Summe betrieblicher Aufwand	-4.771	-8.764	(9=5+6+7+8)
10	Betriebsergebnis	-609	-2.793	(10=4+9)
11	Finanzergebnis	-4	0	
12	Sonstige neutrale Erträge	13	0	
13	Sonstige neutrale Aufwendungen	-10	-13	
14	Summe Sondereinflüsse	3	-13	(14=12+13)
15	Ergebnis vor EAV	-610	-2.806	(16=10+11+14)
16	Ergebnisabführung/ + Verlustausgleich durch SWP	610	2.806	EAV
17	Jahresergebnis des BLP	0	0	(17=15+16)

*Ablösung des seit 2013 gültigen Pachtvertrages zwischen der Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP) und der Bäderlandschaft Potsdam (BLP) über die Nutzung des sich bei der SWP befindlichen Anlagevermögens ab Mai 2017 mit veränderter Pachtzinsberechnung.

**vgl. Jahresabschluss 2016 zum 31.12.2016 und Lagebericht der Bäderlandschaft Potsdam GmbH (Prüfbericht BDO)

***Hochrechnung 2017 per November 2017

Für die Bäderlandschaft Potsdam verlief das Geschäftsjahr 2017 nach Betrachtung der bisherigen Einnahmen positiv. Die Gesellschaft befindet sich derzeit noch in den Jahresabschlussarbeiten. Die angegebenen IST-Zahlen entsprechen der Hochrechnung zum Stand im November 2017.

Vor allem aufgrund der Eröffnung des neuen Sport- und Freizeitbades blu am 7. Juni 2017 lagen die Besucherzahlen mit 541.630 Badegästen +1,1 % über dem Planansatz und +25,8 % über dem Vorjahreswert. Das blu erzielte insgesamt, trotz der gegenüber der Planung um 1 Monat verschobenen Eröffnung, 249.941 Besucher. Dabei lagen die Besucherzahlen in den Bereichen Sportbad (+26 %) und Familienbad (+5,4 %) deutlich über den Erwartungen. Die Sauna lag noch unter dem Planansatz (-24,7 %). Mit der beginnenden Herbst-Winter-Saison im Oktober 2017 stiegen die Besucherzahlen der Sauna jedoch stetig an und waren im Dezember auf Planhöhe.

Aufgrund der Verschiebung des Eröffnungstermins des blu wurde das alte Bad erst am 21. Mai 2017 geschlossen. Aus diesem Grund konnten Besucherzahlen erzielt werden, die 38,2 % über dem Planansatz lagen.

Aufgrund des kühlen und verregneten Wetters lagen die Besucherzahlen der Strandbäder deutlich unter dem langjährigen Durchschnitt und damit dem Planansatz. So besuchten

66.946 Gäste beide Strandbäder. Das sind 27,6 % weniger Besucher als geplant und 32,8 % weniger als im Vorjahr. Durch die Eröffnung des blu war 2017 erstmals ein durchgängiger Hallenbetrieb in den Sommerferien möglich.

Zuschuss der LHP an die Bäderlandschaft Potsdam

Für die entgeltfreie Nutzung der Bäder durch die Schulen und Vereine in Trägerschaft der LHP wurde erstmalig ab 1. Januar 2017 ein Betrauungsakt mit der Landeshauptstadt Potsdam geschlossen. Dieser wurde auf eine Dauer von 10 Jahren angelegt und sieht Ausgleichszahlungen zur Deckung der Betriebsführungskosten in Höhe von 3.500.000,00 € brutto p.a. / 3.271.000,00 € p.a. vor.

Sport- und Freizeitbad blu

Baderöffnung 2017

Das neue Sport- und Freizeitbad blu wurde von den Mitarbeitern der BLP erfolgreich in Betrieb genommen. Die Größe des Bades, völlig neue Anlagen und Einrichtungen, der enorm hohe Besucheransturm in den ersten 3 Monaten, die besondere Berichterstattung der Presse und die nicht vollständig und fristgerechte Einstellung des notwendigen Personals, stellte die Bäderlandschaft Potsdam GmbH vor große Herausforderungen, welche außergewöhnliche Anstrengungen erforderten. Mit weiteren Personaleinstellungen im Herbst und der Rückkehr von Strandbadpersonal in die Hallenbäder wurden hier Engpässe beseitigt. Insgesamt wird das neue Bad von den Potsdamern und der Bevölkerung aus dem Umland sehr gut angenommen.

Abb. 8: Sportbecken des neuen Sport- und Freizeitbad "blu"

(Foto: ©SWP GmbH)



Meilensteine der Projektentwicklung:

→ Preisgericht des städtebaulichen Wettbewerbes	01.03.2013
→ Preisgericht des Realisierungswettbewerbes	14.06.2013
→ Einholung der Gremienbeschlüsse vor der Beauftragung der Generalplaner	September 2013
→ Erteilung der Baugenehmigung	Oktober 2014
→ Baubeginn und 1. Spatenstich	05.12.2014
→ Baugrube	12/2014 – 03/2015
→ Grundsteinlegung	12.06.2015
→ Fertigstellung Rohbau	11.12.2015
→ Richtfest	18.12.2015
→ 1. Tag der offenen Baustelle	13.02.2016
→ Namenstafe „blu“	10.06.2016
→ 2. Tag der offenen Baustelle	16.07.2016
→ Beschluss zur Erhöhung des Budgets der Gesamtinvestitionskosten um 3.502.000,00 € auf 39.702.000,00 € im Aufsichtsrat der SWP und Verschiebung des Termins der voraussichtlichen Eröffnung auf Mai 2017	23.09.2016
→ Eröffnung des Sport- und Freizeitbad blu	07.06.2017
→ komplette Fertigstellung des Sport- und Freizeitbades blu inkl. der Außenanlagen	17.10.2017

2.1.1.4. SV Babelsberg 03 e.V./ Karl-Liebknecht-Stadion

Der SV Babelsberg 03 ist Erbbaurechtsnehmer des Grundstücks in der Karl-Liebknecht-Straße 90. Das Grundstück ist mit dem Karl-Liebknecht-Stadion sowie Nebengebäuden und Anlagen bebaut. Es darf ausschließlich zum Betrieb eines Fußballstadions genutzt werden. Die Landeshauptstadt Potsdam hat aufgrund der überregionalen Bedeutung ein erhebliches kommunales Interesse an dem Erhalt des Stadions nebst der dazugehörigen weiteren Einrichtungen sowie daran, dass dieses Stadion auch dem 1. FFC Turbine Potsdam zur Nutzung und insbesondere zur Durchführung von Spielen zur Verfügung steht.

Im Auftrag der Landeshauptstadt Potsdam hat die AIOS Wirtschaftsprüfungsgesellschaft 2012 ein Gutachten zu den Kosten der Nutzung des Stadions abgegeben. Danach belaufen sich die Stadionbewirtschaftungskosten auf 337.354,00 € p.a., die Mindestinvestitionen im Jahresmittel sind mit 77.635,00 € beziffert. Das Gutachten und die darin enthaltenen Vereinbarungen sind bis zum Jahr 2020 gültig. Anschließend ist durch die LHP ein neues Gutachten mit einer Gültigkeitsdauer von 3 Jahren in Auftrag zu geben.

Der SV Babelsberg 03 ist verpflichtet, das Stadion einschließlich der installierten Flutlichtanlage instand und jederzeit in vollem Umfang für die vertragsgemäße Nutzung betriebsbereit zu halten sowie notwendige Wartungs- und Sanierungsarbeiten jeweils unverzüglich ausführen zu lassen. Zudem besteht die Verpflichtung, dem 1. FFC Turbine

Potsdam e.V. für alle Punkt-, Pokal- und internationalen Spiele sowie für Freundschaftsspiele die Nutzung des Stadions zu überlassen.

Die genannten Inhalte wurden schriftlich fixiert und einvernehmlich zwischen dem Vorstand des SV Babelsberg 03 und der Landeshauptstadt Potsdam vereinbart. Damit wurde in 2017 eine seit langem angestrebte Ordnung der vertraglichen Verhältnisse geregelt.

Demnach beteiligt sich die Landeshauptstadt Potsdam an den Bewirtschaftungskosten (Nettokosten) des Stadions mit einem hundertprozentigen Zuschuss in Höhe von bis zu 415.000,00 € pro Kalenderjahr. Der Zuschuss darf durch den SV Babelsberg 03 ausschließlich für die Bewirtschaftung des Stadions (inklusive Investitionen, Instandhaltung und Instandsetzung) verwendet werden.

Abb. 9: Karl-Liebknecht-Stadion Foto: LHP/ FB21



2.1.1.5. Allgemeine Sportförderung

Sportfördermittel nach § 9 Sportfördersatzung

Im Berichtszeitraum 2017 wurden insgesamt 312.879,00 € finanzielle Sportfördermittel nach Sportfördersatzung § 9 ausgegeben. Diese finanzielle Sportförderung wurde für die Sportvereine verwendet und hauptsächlich im Kinder- und Jugendsport eingesetzt.

Unter anderem wurden gefördert:

Geförderte Sportveranstaltungen (Auszug):

- | | |
|---|------------|
| → 6. Internationales Volleyball Masters/ SC Potsdam e.V. | 5.000,00 € |
| → 25. Sparkassenlauf – Preußische Meile / Potsdamer Laufclub e.V. | 5.000,00 € |
| → 21. Wasserspiele/ Kanu Club Potsdam im OSC Potsdam e.V. | 4.000,00 € |
| → Saisonöffnung des Fanfarenzuges Potsdam e.V. | 2.000,00 € |
| → 17. Mazda-Cup im Judo/ SV Motor Babelsberg e.V. | 2.000,00 € |
| → Bummi-Olympiade/ Stadtsportbund Potsdam e.V. | 1.925,00 € |

→ 15. Sanssouci – Pokal des USV Potsdam e.V./ Abteilung Rugby 1.000,00 €

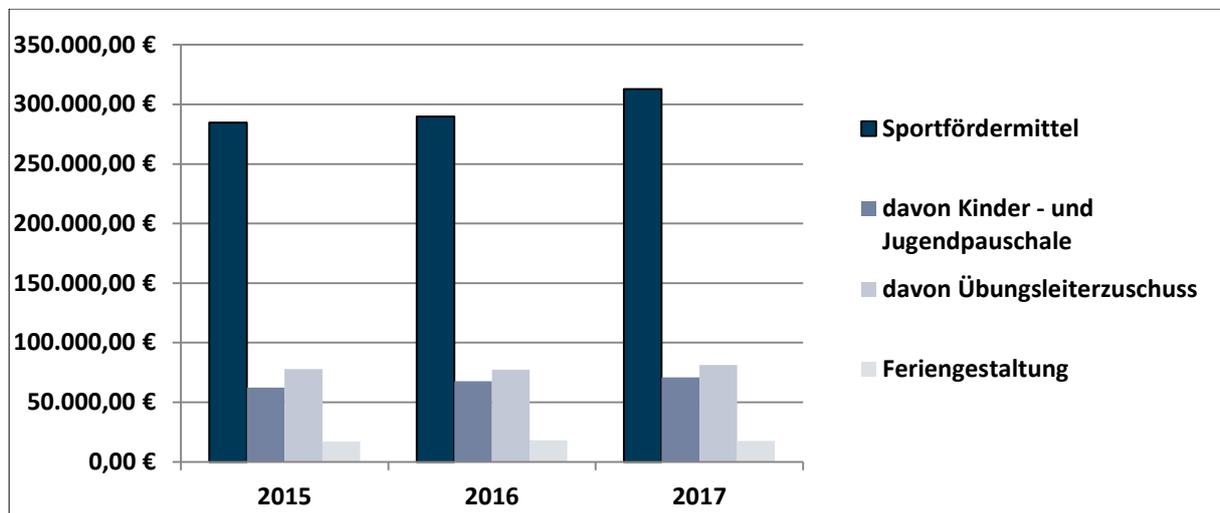
Entwicklung der Sportfördermittel

Tab. 5: Entwicklung der finanzielle Sportförderung (2015 - 2017)

	2015		2016		2017	
	in €	%	in €	%	in €	%
Haushaltsplan - Ansatz	284.700,00		284.700,00		295.000,00	
Haushaltssperre / Übertrag	0		5.166,38		17.879,00	
Gesamtaufwendungen IST	284.700,00	100	289.866,38	100	312.879,00	100
davon:						
Übungsleiterbezuschussung	77.895,60	27	77.457,30	26,8	81.226,42	25,96
Kinder- und Jugendpauschale	62.440,00	22	67.767,00	23,4	70.903,00	22,66
Personalkosten Stadtsportbund	46.000,00	16	46.300,00	16	51.200,00	16,36
Veranstaltungen	37.419,00	13	33.600,00	11,6	37.770,00	12,07
Landesleistungsstützpunkte	24.000,00	8,4	27.960,00	9,6	26.330,00	8,42
Feriengestaltung	17.140,00	6	18.000,00	6,2	17.650,00	5,64
Betriebskosten / Sanierungen	9.218,40	3,2	9.282,08	3,2	11.882,08	3,80
Sportaustausch mit Partnerstädten	4.578,00	1,6	1.800,00	0,6	6.580,00	2,10
Sportgeräte	3.655,00	1,3	5.000,00	1,7	3.000,00	0,96
Jugend trainiert für Olympia	2.000,00	0,7	2.000,00	0,7	2.000,00	0,64
Lehrgangszuschuss	354,00	0,1	700,00	0,2	837,50	0,27
Projekte für Senioren	0	0	0	0	750,00	0,24
Projekte für Menschen mit Behinderung	0	0	0	0	*0	0,00
Projekte für Frauen/Mädchen	0	0	0	0	2.750,00	0,88

* Geplante Mittel für Zielgruppe wurden nicht abgerufen

Abb.10: Grafik zur Entwicklung der Förderhöhe der Sportfördermittel (2015 - 2017)



Von 312.879,00 € ausgezahlten Sportfördermitteln wurden ca. zwei Drittel für den Kinder- und Jugendsport ausgegeben.

Sportstadtmittel

Im Haushaltsjahr 2017 wurden insgesamt 200.000,00 € Sportstadtmittel bereitgestellt. Die Förderung erfolgte in zwei Bereichen:

1. hauptstadtrelevante Veranstaltungen mit überregionaler Bedeutung
2. Absicherung des Sportbetriebes von Mannschaften in der 1. Bundesliga

Geförderte Sportveranstaltungen

Veranstaltung	Termin	Fördersumme
Internationales Frauenfußball-Hallenturnier	28/ 29.01.2017	30.000,00 €
13. Potsdamer Kanalsprint	10.09.2017	26.000,00 €
14. Pro Potsdam Schlösserlauf	11.06.2017	20.000,00 €
14. rbb-Lauf	30.04.2017	13.000,00 €
18. Internationales Stabhochsprung-Meeting	02.-04.02.2017	8.000,00 €
2. Internationales Kugelstoßmeeting	08.02.2017	5.000,00 €
Familiensporttag	05.06.2017	5.000,00 €
Gesamt		107.000,00 €

Insgesamt wurden für diesen Bereich 107.000,00 € zugewendet.

Abb. 11: 14. rbb-Lauf 2017 (Foto: Olaf Möldner)



Geförderte Bundesligisten

Verein	Fördersumme
→ 1. FFC Turbine Potsdam e.V.	25.000,00 €
→ UJKC Potsdam e.V. – Judo	10.000,00 €
→ Triathlon Potsdam e.V.	10.000,00 €
→ OSC Potsdam e.V. – Schwimmen	3.000,00 €
→ OSC Potsdam e.V. – Wasserball	15.000,00 €
→ SC Potsdam e.V. – Volleyball	30.000,00 €
→ Gesamt	93.000,00 €

Insgesamt wurden für die Förderung der Bundesligisten 93.000,00 € zugewendet.

Integrationsmittel:

In 2017 standen erstmals 100.000,00 € für spezielle Integrationsmaßnahmen zur Verfügung. Die Mittel wurden für insgesamt 9 Maßnahmen verausgabt, u.a. wurde ein Fahrradprojekt für Frauen, ein Straßenfußball-Freizeitturnier und ein integratives Schwimmfest durchgeführt.

2.2. Immaterielle Sportförderung

2.2.1. Städtepartnerschaften

Mit neun Städten in Europa und den USA ist Potsdam verbunden. 2017 kam die Partnerstadt Sansibar in Tansania hinzu.

In der jüngeren Vergangenheit gab es sportliche Kontakte mit Bonn, Opole und Luzern.

Gemeinsame Maßnahmen stehen oft im direkten Zusammenhang mit dem Engagement einzelner Bürgerinnen und Bürger.

2017 fanden Projekte mit der Partnerstadt Luzern/ Schweiz statt. Die Maßnahmen werden sowohl vom Stadtsportbund Potsdam initiiert, als auch von den Freundeskreisen und Sportvereinen organisiert.

→ Luzerner Stadtlauf/ 28.04. bis 30.04.2017/ ca. 15.000 Teilnehmer/-innen

Wie schon in den vergangenen Jahren nahmen Läuferinnen und Läufer des SC Potsdams/ Eliteschule des Sports und des OSC Potsdams am Luzerner Stadtlauf teil. Ursprung dieser Entwicklung war die erste Jugendolympiade Potsdam-Luzern im Jahr 2007. Die Teilnehmer sind ausnahmslos Jugendliche und belegten u.a. in ihren Altersklassen Podestplätze.

Abb.12: Luzerner Stadtlauf, Siegerehrung (Foto: ©LC Luzern)



→ LC Luzern beim Pro Potsdam Schlösserlauf vom 10.06. bis 12.06.2017/ ca. 4.100 Teilnehmer/-innen (Gesamt)

Seit einigen Jahren nimmt der LC Luzern mit zehn Athletinnen und Athleten am Potsdamer Schlösserlauf teil, zzgl. einem Betreuer. Diese Wettkampfreise der Schweizer Sportlerinnen und Sportler steht im engen Zusammenhang mit dem Start der Potsdamer Läufer beim Stadtlauf in Luzern. Nach dem Event wurde die Laufgruppe bei einem gemeinsamen Essen mit Vertreterinnen und Vertretern des Freundeskreises Potsdam – Luzern des Potsdamer Laufclubs und des Stadtsportbundes Potsdam verabschiedet.

→ Trainingslager des LC Luzern im Sportpark Luftschiffhafen/ 07. bis 13.08.2017/ 32 Teilnehmer/-innen

Vom 07.08. bis 13.08.2017 trainierten 27 Luzerner Sportlerinnen und Sportler unter Anleitung ihrer fünf Trainer in Potsdam. Ihnen stand dafür der Sportpark Luftschiffhafen mit seinen sehr guten Trainingsanlagen zur Verfügung. Im Rahmen des Trainings fand ein Erfahrungsaustausch zwischen den Trainern des Bundesstützpunktes der Sportart Leichtathletik und den Luzerner Übungsleitern statt. Gemeinsame Projekte (Bsp. Stadtlauf, Schlösserlauf) wurden besprochen. Athletinnen und Athleten des OSC und des SC Potsdams begleiteten das Trainingslager und nahmen aktiv am Übungsbetrieb teil.

2.2.2. Schularbeitsgemeinschaften

Bei der Entwicklung und Betreuung des sportlichen Nachwuchses leisten die Potsdamer Schulen in Kooperation mit den Sportvereinen einen wichtigen Beitrag (Anlage 3). Diese Kooperationen stellen eine wesentliche Schnittstelle zwischen den schulischen und außerschulischen sportlichen Aktivitäten dar. Beispielsweise werden in den Ganztagschulen zusätzliche Unterrichts- und Nachmittagsangebote für Schülerinnen und Schüler im Sport angeboten.

Tab. 6: Statistik Kooperationen der Schulen mit Potsdamer Sportvereinen

Kooperationsmaßnahmen	2013 / 2014	2014 / 2015	2015 / 2016	2016 / 2017	2017/2018
Maßnahmen	53	45	46	55	52
Vereine	18	12	15	17	14
Schulen	31	28	28	31	26

Die Maßnahmen werden vom LSB Brandenburg bezuschusst und vom Stadtsportbund Potsdam koordiniert.

Abb. 13: : Hockeyspielbetrieb - Jugend (Foto:©



2.2.3. Sport- und Jugendhilfe/ Koordinierungsstelle Sport

Sport ist in vielen Potsdamer Kinder- und Jugendeinrichtungen fester Bestandteil der zielgruppenspezifischen Arbeit und spielt als Mittel der Integration und Gesundheitsförderung eine wichtige Rolle. Fast ausnahmslos wird auf den Internetseiten der Einrichtungen mit sportlichen Angeboten geworben. Eigene Sporträume mit Kraft- und Fitnessgeräten sind in vier Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit zu finden. Mindestens sieben Jugendklubs verfügen über eine eigene Beach-Volleyball-Anlage oder haben in direkter Nachbarschaft unkomplizierten Zugang zu den Spielfeldern. Jeweils vier Klubs können ihre eigene Fußball- oder Streetball-Anlagen nutzen.

Der unter stadtsportjugend-potsdam.de veröffentlichte Sportveranstaltungskalender 2017 von und für Kinder- und Jugendklubs umfasste 63 Termine.

Veranstaltungen (Höhepunkte):

- 13. Bummi-Olympiade/ Stadtsportjugend > 461 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 18 Kitas
- Regenbogen – Cup/ SC Potsdam > 700 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Wettbewerb „Sportlichster Jugendklub“ (Sieger 2017: OFF LINE)
- Integratives Straßenfußballturnier der SSJ und BSJ im Rahmen des 10. Toleranzfestes der Stadt Potsdam auf dem Luisenplatz > 15 Teams
- 6. Talentiade für Grundschul Kinder mit 283 Teilnehmerinnen und Teilnehmern
- Jugendolympiade Potsdam – Luzern (Partnerstadt) > 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Zu den **sportlich sehr aktiven Kinder-/Jugendklubs** können wie in den vergangenen Jahren nachfolgende Einrichtungen gezählt werden (Mitglieder der Interessengemeinschaft Sport):

- Jugendklub Alpha,
- Jugendklub OFF LINE
- Jugendklub Club 91
- Kinderklub Junior

Die Initiative des Jugendsportkoordinators des SSB „Jugend bewegt sich - Sportlichster Jugendklub Potsdams“ wurde auch im Jahre 2017 fortgeführt. Den ersten Platz belegte in diesem Jahr der Jugendklub OFF LINE.

- Auszug von Sportarten, die von den Potsdamer Jugendklubs angeboten werden
- Fitness, Parcours, Klettern, Dart, Billiard, Stand Up-Paddling, Volleyball, Laufen, Tischtennis, Bogensport

Sport in Kindertagesstätten

Gemäß Bildungsauftrag sind Sport- und Bewegungsaktivitäten fester Bestandteil der Kindertagesstättenbetreuung. Sie werden im jeweiligen Wochenrhythmus realisiert. Hierzu

gehören u. a. tägliche Sportangebote im Bewegungsraum oder in benachbarten Turnhallen, Bewegungsspiele, Wandertage, Waldspaziergänge, Schwimmkurse, Badetage, Fußgymnastik, Tischtennis, Yoga im Ruheraum, AG Tanz und Fußball sowie Kooperationsangebote von Sportvereinen (Projekt Kita-Verein). Im Jahr 2017 wurden 10 Maßnahmen von vier Vereinen in den Kitas angeboten.

Eine besondere sportliche Profilierung ist in den sieben Kindertagesstätten des Trägers LSB SportService Brandenburg GmbH anzutreffen. Wie groß das Interesse der Kindertagesstätten an sportlichen Angeboten ist, zeigt die rege Teilnahme (ca. 500 Teilnehmer) der beiden wichtigsten Großveranstaltungen für diesen Altersbereich: Bummi-Olympiade und Regenbogen-Cup (Koordinierungsstelle Sport / Stadtsportjugend Potsdam und SC Potsdam).

Gütesiegel „BEWEGUNGSKITA“ 2017

Die Brandenburgische Sportjugend des Landessportbund Brandenburg e. V. hat es sich zum Ziel gesetzt, die Quantität und Qualität der Bewegung in Kindertageseinrichtungen zu optimieren, um so dem anhaltenden Bewegungsmangel von Kindern maßgeblich entgegenzuwirken. Zu diesem Zweck wurde auf Initiative der Potsdamer Sportentwicklungsplanung das Projekt Gütesiegel „BEWEGUNGSKITA“ eingerichtet. Die Pilotphase startete 2016. Die Umsetzung des Gütesiegels „BEWEGUNGSKITA“ wurde 2017 erfolgreich fortgesetzt.

Das Projekt wird koordinierend von der Brandenburgischen Sportjugend geleitet und von einem Auditorenteam unterstützt. Zu dem Auditorenteam zählen mittlerweile über 20 Fachkräfte aus den Bereichen Sport, Pädagogik, Gesundheit und Wissenschaft sowie den Städten und Kommunen.

Der Bereich Sport der Landeshauptstadt Potsdam begleitet den Zertifizierungsprozess für die Region Potsdam/ Mittelmark. Der Kita „Regenbogenland“ in Stahnsdorf gelang es, im November 2016 als erste Kita dieser Region nach dem Beratungs- und Zertifizierungsprozess, das Gütesiegel „BEWEGUNGSKITA“ zu erwerben. Die Kita „Seepferdchen“ in Potsdam – Marquardt hat ebenfalls Interesse am Gütesiegel signalisiert und befindet sich auf einem guten Weg im Jahr 2018 als „BEWEGUNGSKITA“ zertifiziert zu werden.

Es gab im Land Brandenburg insgesamt 28 Beratungsgespräche vor Ort. Seitdem befinden sich 14 Einrichtungen im Zertifizierungsprozess. Im Jahr 2017 konnten fünf Kindertagesstätten erfolgreich zertifiziert werden. Somit sind bereits acht Einrichtungen des Landes Brandenburg mit dem Titel „BEWEGUNGSKITA“ versehen.

2.2.4. Sport in den Ferien

In den Sommerferien wurden Sportstätten bedarfsorientiert in unterschiedlichen Stadtteilen der Landeshauptstadt Potsdam zur Verfügung gestellt. Aus Gründen der effektiven Auslastung und der verhältnismäßig geringen Nachfrage wurden Angebote in wenigen Hallen konzentriert.

- Sporthalle Hegelallee (Campus Stadtverwaltung) Stadtmitte
- Sporthalle Kurfürstenstraße (Neue Halle) Stadtmitte
- Sporthalle OSZ I Stadtmitte

- Sporthalle Weidenhof-Grundschule Schlaatz
- Sporthalle Grundschule im Bornstedter Feld Potsdamer Norden
- Sporthalle Gesamtschule Peter-Joseph-Lenné Zentrum Ost

Auf Wunsch des Bewirtschafters KIS wurde kurzfristig die Sporthalle der Schule 56 im Kirchsteigfeld aus dem Ferienbetrieb genommen (Reparaturmaßnahmen). Dafür konnte die neue Halle in der Kurfürstenstraße bereitgestellt werden.

Die Sportjugend Potsdam hat in Kooperation mit Ihren Vereinen 15 Angebote im Ferienpass Potsdam angeboten.

2.2.5. Sportveranstaltungen

In Potsdam fanden 2017 in annähernd allen Bereichen des Sports Veranstaltungen statt. Dazu zählen sowohl der Schul-, Vereins-, Freizeit-, Breiten- und Behindertensport, wie auch der Nachwuchsleistungs- sowie Spitzensport.

Neben dem regulären Punktspielbetrieb der einzelnen Ebenen des bundesweit organisierten Vereinssports fanden Wettkämpfe und Meisterschaften sowohl auf nationaler, als auch auf internationaler Ebene statt. Seit Jahren sind viele Veranstaltungen aus der Landeshauptstadt Potsdam nicht mehr wegzudenken. So sind 59 Veranstaltungstermine in der Anlage 4 in Kalenderform zusammengefasst (ohne Punktspieltermine). Träger dieser Sportevents sind vor allem die im Stadtsportbund Potsdam organisierten Sportvereine, Schulen und die Landeshauptstadt Potsdam.

Teilnehmer bei Großveranstaltungen (ausgewählte Veranstaltungen):

Veranstaltungen	Datum	Teilnehmer	2017
Schlösserlauf	11.06.2017	4117	Stadtsportbund Potsdam e.V.
rbb-Lauf	30.04.2017	2082	Stadtsportbund Potsdam e.V.
Preußische Meile	30.06.2017	2000	Potsdamer Laufclub e.V.
Maz-Staffellauf	27.09.2017	1000	GS 45/ 36, SC Potsdam e.V.
Regenbogen-Cup	06.06.2017	700	SC Potsdam e.V.
Bummi-Olympiade	13.09.2017	500	Stadtsportjugend Potsdam

Die wichtigsten Sportveranstaltungen wurden von der Landeshauptstadt Potsdam gefördert.

MBS-Arena

Die 50 Veranstaltungen in der MBS Arena frequentierten im Jahr 2017 insgesamt 39.260 Besucherinnen und Besucher (2016: 37.323). Damit kamen 5 % mehr Besucher in die Arena als im Vorjahr. In diesem Kontext wurden 16.251 Eintrittskarten verkauft (2016: 19.118). An 15 Handballspieletagen des 1. VfL Potsdam e.V. besuchten 9.953 Bürgerinnen und Bürger die Begegnungen. Volleyballbundesligaspiele des SC Potsdam e.V. haben an 14 Spieltagen 8.216 Zuschauerinnen und Zuschauer in der Arena gesehen.

3. Ausblick

3.1. Sportentwicklungsplanung

Am 29. Januar 2014 wurde der Sportentwicklungsplan den Stadtverordneten vorgelegt (14/SVV/0004) und am 18.03.2014 im Ausschuss für Bildung und Sport beraten. Auf dieser Grundlage werden seither Handlungs- und Maßnahmeempfehlungen zur Sportentwicklung in der Landeshauptstadt Potsdam getroffen und die strategischen Ziele erfasst. Sie dienen als tragfähige Entscheidungsgrundlage für die Verwaltung und werden in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Ressourcen schrittweise umgesetzt. Im Jahr 2017 wurde begonnen, die Prioritätenliste für Investitionen und Sanierungen für Sportanlagen zu aktualisieren.

2017 waren neben zahlreichen Bau- und Sanierungsmaßnahmen im Zuge der Sportstättenplanung für Schulen, nachfolgende sportentwicklungsplanerische Themen von Bedeutung. Ebenso wird ein Ausblick zur Weiterentwicklung der Projekte gegeben:

Für den **Gewichtheber-Verein Athletik Club Potsdam**, der bis Mitte des Jahres 2017 noch im Keller der alten Schwimmhalle am Brauhausberg untergebracht war, konnte in der Haeckelstraße übergangsweise eine Unterkunft zur Verfügung gestellt werden. 2018 wird weiter an einer nachhaltigen Lösung gearbeitet. Neben dem Gewichtheberverein suchen auch der **SV Motor Babelsberg e.V. für die Judoabteilung** und der **Ringer Club Germania Potsdam e.V.** neue Trainingsmöglichkeiten mit jeweils sportartspezifischen Raumbedarfen. Daraus resultierten Ende 2017 erste Überlegungen für ein neues „Sportforum“ am Schlaatz. Darin ist vorgesehen, die Bestandsturnhalle der Gesamtschule am Schilfhof am Schlaatz zu sanieren, für den o.g. Vereinssport nutzbar zu machen und um einen Anbau in Ausmaßen einer 2-Feld Halle zu erweitern. Neben den Sportvereinen mit spezifischen Raumbedarfen würden auch der Schulsport und Sportvereine, die derzeit Trainingszeiten in der alten Bestandsturnhalle haben, profitieren. Die Planungen werden 2018 vorangetrieben.

Der auslaufende Pachtvertrag des **Seesportclub PSSC e.V.** mit der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten wurde Ende des Jahres 2017 noch einmal verlängert. Anlässlich der Grundstücksituation am Babelsberger Park konnte in Verhandlungen zwischen Stiftung, Stadt und Ministerium ein Kompromiss erzielt werden, der bis September 2018 in einer Vereinbarung festgehalten werden soll. Inhaltlich wird ein möglicher Flächentausch zwischen SWP, Stiftung und Stadt in einer Arbeitsgruppe vorbereitet. Der Potsdamer Seesportclub soll in diesem Szenario berücksichtigt werden.

2017 konnten in Potsdam gleich mehrere Sporthallen eröffnet oder wiedereröffnet werden. Dem im Sportentwicklungsplan ausgewiesenen Defizit an Sporthallenkapazitäten wird damit entgegengewirkt, was auch dem Potsdamer Vereinssport und dem damit einhergehenden vielfältigen Sportangebot Potsdams zugute kommt. 2017 konnten neben der sanierten und erweiterten Sporthalle des Leibniz-Gymnasiums die 4-Feld-Halle der neuen Leonardo- Da-Vinci Gesamtschule sowie die neue 2-Feld-Turnhalle in der Kurfürstenstraße eröffnen.

Um dem im Sportentwicklungsplan **festgestellten Defizit an wettkampfgerechten Sportfreianlagen insbesondere in der Sportart Fußball** in Potsdam entgegenzuwirken,

bemüht sich die Potsdamer Stadtverwaltung weiterhin um neue Maßnahmen und die Einbeziehung von Fördermitteln. Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS) hat eine Förderung über das kommunale Infrastrukturprogramm (KIP) im Förderungszeitraum 2016 - 2019 für zwei Potsdamer Fußballplätze genehmigt. Bei der ersten Maßnahme handelt es sich um den geplanten Neubau eines Kunstrasenplatzes im Potsdamer Norden für den Fußballklub Potsdamer Kickers 94. Der Platz entsteht am Lerchensteig auf dem Gelände der Arbeiterwohlfahrt (AWO). Diese unterstützt das Projekt und begreift die Entstehung des neuen Sportplatzes am Lerchensteig auch als Chance für die Integration geflüchteter Migranten und Obdachloser, welche unmittelbar in der Nähe des Spielfeldes in Unterkünften untergebracht sind. Die AWO als Träger und der Sportverein Potsdamer Kickers 94, in dessen Charta ein toleranter Umgang mit Menschen unterschiedlicher Herkunft, Hautfarbe und Religion sowie die integrierte Vereinsarbeit verankert ist, wollen eng miteinander kooperieren und so die sich ergebenden Synergieeffekte nutzen. Der Baubeginn soll im Herbst 2018 erfolgen.

Die zweite Fördermaßnahme betrifft den Fußballplatz des FV Turbine Potsdam 55 in der Drewitzer Straße. Hier wurde Ende 2017 damit begonnen, den mit Tennenbelag ausgestatteten Fußballplatz in einen für den Punktspielbetrieb regelkonformen Kunstrasenplatz umzubauen. Dadurch wird vor allem die Nutzungsdichte erhöht werden können, die im Punktspiel- und Trainingsbetrieb notwendig ist. Der Umbau des Fußballplatzes soll im Frühjahr 2018 abgeschlossen werden.

Das 2015 in Auftrag gegebene **Sportflächenentwicklungskonzept Eiche/ Golm** konnte 2017 abgeschlossen werden. Im September 2017 wurde das Konzept in der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Hierdurch wurde der Grundstein für die planerischen Voraussetzungen gelegt, das Plangebiet rund um die bereits existierenden Sportanlagen weiterzuentwickeln. Erste Teilmaßnahmen sollen 2018/19 umgesetzt werden. Darunter sind eine Tennisanlage für den USV Potsdam und ein Kunstrasen-Kleinspielfeld für den SG Grün Weiß Golm sowie die Entwicklung einer Hundesportfläche.

Durch die geplanten Umbaumaßnahmen des Universitätscampus am Neuen Palais sind die dort verorteten Sportflächen in den kommenden Jahren zu verlagern. Dabei liegt der Planungsschwerpunkt zunächst auf den Sportanlagen südlich der Lindenallee am Neuen Palais, wo die Baseball- und Rugbyabteilung des USV Potsdam ansässig ist. Im Sportflächenentwicklungskonzept sind mögliche Lösungsansätze mit alternativen Standorten dargestellt. Die Landeshauptstadt Potsdam ist weiterhin in einem Abstimmungsprozess mit der Universität Potsdam und den zuständigen Ministerien. Zudem wurde 2017 ein weiterer möglicher Alternativstandort für Baseball und Rugby in Neu Fahrland geprüft, welcher den großen Vorteil hat, dass er sich im Eigentum der Landeshauptstadt Potsdam befindet und somit nicht erworben werden muss. Dieses Jahr wird es diesbezüglich weitere Abstimmungen zwischen den Fachämtern der Landeshauptstadt Potsdam, Landesministerien und Sportvereinen geben.

Die gewerblich betriebene **Beachvolleyballanlage „Funfor4“** nördlich der Biosphäre stellt ein beliebtes Sport- und Freizeitangebot dar, deren Erhalt aus sportfachlicher Sicht zur Bereicherung der Sportszene beiträgt. Der derzeitige Standort im Volkspark, nördlich der Biosphäre, muss in den nächsten Jahren im Rahmen der „Entwicklungsmaßnahme Bornstedter Feld“ zugunsten von geplanter Wohnbebauung aufgegeben werden. Der Betrieb der Anlage basiert auf der Vermietung von Spielfeldern an private Gruppen und an Betriebe für Firmenfeiern o. ä. sowie der Durchführung von Turnieren als ganztägige Veranstaltungen

mit relativ hoher Besucherfrequenz. Eine mögliche Ersatzfläche wurde im Rahmen des Sportflächenentwicklungskonzeptes Eiche-Golm am Kuhforter Damm vorgehalten. Der Betreiber steht auch mit privaten Grundstückseigentümern in Kontakt. Die Stadtverwaltung arbeitet weiterhin an Möglichkeiten, die dem Betreiber ermöglicht, seinen sportlichen Betrieb an anderer Stelle fortzuführen. Eine schalltechnische Untersuchung für mögliche Alternativstandorte wurde bereits abgeschlossen und ausgewertet.

3.2. Kommunalen Immobilien Service (KIS)/ sonstige Sportanlagen

Der KIS wird im Rahmen des Schulentwicklungsplans 2014-2020 nicht nur in bestehende Schulturnhallen und Sportstätten investieren, sondern auch neue Hallenkapazitäten für den Schulsport schaffen. Die folgende Tabelle zeigt, für welche Schulstandorte weitere Hallenfelder auch für den Vereinssport in den kommenden Jahren hinzukommen werden.

Tab. 7: geplante Schulbaumaßnahmen mit Angabe zu entstehenden Hallenkapazitäten (LHP: KIS, Bereich Bildung)

Schule (Bestand)	Nr.	Maßnahme Sportanlagen/ Sonstiges	Zeitraum	Zugewinn Hallenfelder
Grundschule Ludwig Renn	2	Neubau Turnhalle	2016 - 2018	1
Bertha-von-Suttner-Gymnasium	21	Sanierung und Erweiterung Motorsporthalle	2016 - 2019	1
Gesamtschule Gagarinstr.	29	Erweiterung Schule Neubau 4-Feld-Turnhalle	2017 - 2019	3
Gesamtschule Am Schilfhof	49	Erweiterung und Sanierung Turnhalle	2017 - 2019	1
Hannah Arendt Gymnasium	5	Neubau 2-Feld-Turnhalle	2018 - 2019	2
Voltaire-Gesamtschule	9	Neubau 2-Feld-Turnhalle und Ersatzbau Mehrzweckgebäude	2018 - 2020	2
Grundschule am Humboldttring	37			
Gesamtschule Peter-Joseph-Lenné	38	Neubau 2-Feld-Turnhalle	2018 - 2020	2
Waldstadt-Grundschule	27	Neubau 2-Feld-Turnhalle	2018 - 2021	1
Rosa-Luxemburg-Schule	19	Erweiterung und Sanierung Turnhalle, Außenanlagen	2020	1
Oberschule Theodor Fontane	51	Erweiterung und Sanierung Turnhalle	2021 - 2022	1
Montessori Oberschule Potsdam	22	Sanierung und Erweiterung Schul- TH und Außensportanlagen	2021-2022	1
Oberstufenzentrum II Potsdam	/	Sanierung TH am Kahleberg	2021-2022	0
Einstein-Gymnasium	54	Sanierung Turnhalle Hegelallee	2021 - 2022	0

Helmholtz Gymnasium	4	Innensanierung Turnhalle	2022 - 2023	0
Humboldt-Gymnasium	1	Denkmalgerechte Sanierung Sporthalle Heinrich-Mann-Allee	2024 - 2025	0
Neubau Schule (geplant)				
Grundschule Bornstedter Feld - Rote Kaserne Ost	17	Neubau 2-Feld-Turnhalle	2017 - 2019	2
Grundschule Bornim	11	Neubau 2-Feld-Turnhalle	2017 - 2019	1
Gesamtschule Potsdamer Norden (Pappelallee)	28	4-Feld-Turnhalle	2022 - 2023	4
Grundschule H.-Mann-Allee/Nuthewinkel	43	Neubau 2-Feld-Turnhalle	2022 - 2023	2
Gesamtschule Waldstadt-Süd	34	Neubau 4-Feld-Turnhalle	2022 - 2023	4
Grundschule Babelsberg	47	Neubau 2-Feld-Turnhalle	2024 - 2025	2
Zugewinn an Hallenkapazitäten gesamt				31

3.3. Sportpark am Luftschiffhafen

Fertigstellung Neubau Bobanschubstrecke

Ergänzend zu den Maßnahmen zur Modernisierung des Nebenstadions ist die Neukonzipierung einer Sommertrainingsbahn für den Bobanschub vorgesehen. Hierzu wird parallel der neue Sprinthügel angeordnet.

Strangsanierung im Bestandswohnheim

Im Jahr 2018 wird die Sanierung der Trinkwasserleitungen, Sanitärbereiche und Wohneinheiten im Wohnheim der Sportschule fortgesetzt.

Sanierung der Historischen Mauer

Die Sanierung der historischen Mauer am Luftschiffhafen wird witterungsbedingt in 2018 fortgesetzt und abgeschlossen.

Sanierung Dach und Fassade der Sportschule

Geplant ist für das Jahr 2018 zusätzlich die notwendige Sanierung des Daches sowie der Fassade der Sportschule.

Sanierung Kanugegenstromanlage im Kanuzentrum

Aufbauend auf den Ergebnissen der Zustandsprüfung der Kanugegenstromanlage wird im Jahr 2018 eine Sanierung im empfohlenen Umfang erfolgen.

Sanierung des Beckenumlaufs der Schwimmhalle

Aufgrund Feuchtigkeitsschäden im Beckenumlauf der Schwimmhalle sind ab Juli 2018 umfangreiche Instandhaltungsmaßnahmen notwendig.

3.4. Bäderlandschaft Potsdam

Die Bäderlandschaft sieht im Jahr 2018 den planmäßigen Betrieb des blu, des Kiezbades Am Stern (KBS) und der beiden Strandbäder vor. Insgesamt geht die Geschäftsführung von einem erfolgreichen Geschäftsbetrieb bei durchschnittlichen Besucherzahlen in den Strandbädern und im KBS in 2018 aus. Für das blu werden aufgrund des 1. vollen Geschäftsjahres steigende Besucherzahlen erwartet. Die BLP erwartet für 2018 619.500 Besucher in allen 4 Bädern. Die Sanierung des großen Schwimmerbeckens im Kiezbad Am Stern ist derzeit für 2019 vorgesehen.

Sport- und Freizeitbad blu

Für das blu werden 2018 insgesamt 372.500 Besucher erwartet. Davon sollen 194.500 Besucher im Sportbad, 140.000 Besucher im Familienbad und 38.000 Besucher in der Sauna erreicht werden. Erstmals wird der Außenbereich des Familienbades den Badegästen in den Sommermonaten angeboten.

3.5. SV Babelsberg 03 e.V./ Karl-Liebknecht-Stadion

Für die Unterstützung des Vereins bei der Bewirtschaftung des Karl – Liebknecht – Stadions ist in 2017 eine praktikable Lösung gefunden worden. Bis zum 30. Juni 2020 ist die Bewirtschaftung nunmehr per schriftlicher Vereinbarung gesichert. Jährlich werden dem Verein SV Babelsberg 03 die im AIOS-Gutachten aus dem Jahre 2012 zur Stadionbewirtschaftung ermittelten durchschnittlichen Kosten in voller Höhe zur Verfügung gestellt (bis zu 415.000,00 €). Mit Beschluss vom 5. Juli 2017 (DS-Nr.:17/SVV/0494) wurden die Voraussetzungen für die dauerhafte Sicherstellung des Spielbetriebes im Karl-Liebknecht-Stadion geschaffen.

3.6. Sportfördermittel

Neben der finanziellen Unterstützung des Kinder- und Jugendsports, Zuschüssen für Trainer und Übungsleiter, Sportveranstaltungen etc., gibt es auch 2018 wieder eine zielgruppenorientierte Projektförderung gemäß Punkt 1.3.3 der Richtlinie zur Sportfördersatzung der Landeshauptstadt Potsdam. Durch eine gezielte Förderung von Personengruppen soll die Aktivenquote der jeweiligen Zielgruppe gesteigert werden, falls diese im Querschnitt der sporttreibenden Bevölkerung unterrepräsentiert ist. Für folgende Bevölkerungsgruppen steht eine finanzielle Projektförderung in Höhe von jeweils bis zu 2.000,00 € pro Projekt zur Verfügung:

Menschen mit Behinderungen

Menschen mit Behinderungen soll eine Teilhabe am Sport ermöglicht werden. Durch die Begegnung der Menschen mit und ohne Behinderungen leistet der Sport einen wichtigen gesellschaftlichen Inklusionsbeitrag.

Senioren

Der Aktivenanteil unter den Älteren soll durch gezielte Förderung weiter gesteigert werden. Insbesondere vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung ist das Ziel, dabei die Gesundheit der Potsdamer Bevölkerung auch im fortgeschrittenen Alter zu erhalten und die Einstiegsbarrieren gering zu halten.

Mädchen und Frauen

Auch Frauen sind in der Potsdamer Sportlandschaft immer noch unterrepräsentiert. Durch eine spezifische Projektförderung soll die Aktivenquote weiter erhöht werden.

Migranten

Vor dem Hintergrund zunehmender Zahlen von Menschen mit Migrationshintergrund und geflüchteter Menschen ist es wichtig, diese für eine aktive Beteiligung auf allen Ebenen des Vereinslebens zu gewinnen - als aktive Mitglieder ebenso, wie als ehrenamtlich Engagierte. Die gemeinsame sportliche Betätigung soll gesellschaftliche Integration und gegenseitige Akzeptanz fördern. In den Vereinen soll das Bewusstsein für einen offenen Umgang mit Menschen aus anderen Kulturkreisen gepflegt werden.

Die Landeshauptstadt Potsdam arbeitet bei der Aufstellung von Förderkriterien sowie bei der Umsetzung der Fördermaßnahmen eng mit dem Stadtsportbund Potsdam zusammen.

3.7. Sportveranstaltungen

Wie in den vergangenen Jahren sind auch im Jahr 2018 wieder zahlreiche Sportveranstaltungen geplant. Der überwiegende Teil hat Tradition und wird neben dem regulären Ligabetrieb in den unterschiedlichen Sportarten in den acht größten Potsdamer Sporthallen organisiert und ausgetragen (siehe auch 2.2.5.). Ein aktueller Veranstaltungskalender kann auf der Internetseite des Stadtsportbundes Potsdam eingesehen werden. Hervorzuheben ist im Jahr 2018 der 20. Stadtsportball am 13.01.2018 in der MBS Arena mit seiner einzigartigen Bühnenshow, Liveband und Ehrung der besten Nachwuchssportler/-innen.

Weitere Veranstaltungen in 2018 (u.a.):

Datum	Name der Veranstaltung	Veranstalter
→ 18.– 20.01.2018	19. Internationales Stabhochsprung-Meeting	SC Potsdam
→ 27.01.2018	6. Intern. Turb. Hallencup	Turbine Potsdam
→ 07.03.2018	7. Talentiade	Stadtsportjugend Potsdam
→ 28.04.2018	Int. Sanssouci-Pokal Rollkunstlauf	ESV Lok Potsdam
→ 29.04.2018	15.rbb-Lauf	Stadtsportbund Potsdam
→ 06.05.2018	16. Potsdamer Frauenlauf	Potsdamer Laufclub
→ 03.06.2018	15. Schlösserlauf	Stadtsportbund Potsdam
→ 15.06.2018	26. Preußische Meile	Potsdamer Laufclub
→ nn	14. Potsdamer Kanalsprint	KC Potsdam
→ 05.09.2018	14. Bummi-Olympiade	Stadtsportjugend Potsdam

→ 15.09.2018	porta Sport & Kultur Festival	SC Potsdam
→ 07.10.2018	Intersport-Olympia-Lauf	Stadtsportbund Potsdam

Anhang

Anhang 1 Internationale Wettkampfergebnisse

Höhep.	Platz	Name	Vorname	Sportart	Disziplin	Trainer	Verein
Universiade							
Universiade	3.	Galandi	Philipp	Judo	Einzel 100 kg	M. Schendel/ F. Möller	UJKC Potsdam
Universiade	3.	Galandi	Philipp	Judo	Team 100 kg	M. Schendel/ F. Möller	UJKC Potsdam
Universiade		Setz	Martin	Judo	Team 73 kg	M. Schendel/ F. Möller	SC Berlin
Universiade	1.	Pudenz	Kristin	LA	Diskus	J. Schulte	SC Potsdam
Studenten Europameisterschaften							
EM Studenten	3.	Setz	Martin	Judo	73 kg	M. Schendel/ F. Möller	SC Berlin
Weltmeisterschaften							
WM	3.	Kuske	Kevin	Bob	Vierer	J. Weber	SC Potsdam
WM	8.	Buckwitz	Lisa Marie	Bob	Zweier	J. Weber	SC Potsdam
WM	1.	Brendel	Sebastian	Kanu	C1H 1000m	R. Welke	KC Potsdam
WM	1.	Brendel	Sebastian	Kanu	C4H 1000m	R. Welke	KC Potsdam
WM		Kiraj	Stefan	Kanu	C4H 1000m	R. Welke	KC Potsdam
WM		Vandrey	Jan	Kanu	C4H 1000m	R. Welke	KC Potsdam
WM	1.	Brendel	Sebastian	Kanu	C1H 5000m	R. Welke	KC Potsdam
WM	1.	Rauhe	Ronald	Kanu	K4H 500m	A. Hanisch	KC Potsdam
WM	2.	Weber	Franziska	Kanu	K2D 500m	R. Welke	KC Potsdam
WM	2.	Medert	Tabea	Kanu	1000m K2D	Welke, Ralph	KC Potsdam
WM	2.	Medert	Tabea	Kanu	5000m K1D	Welke, Ralph	KC Potsdam
WM	2.	Weber	Franziska	Kanu	500m K4D	Welke, Ralph	KC Potsdam
WM	3.	Gecsö	Tamas	Kanu	1000m K4H	Hanisch, Arndt	KC Potsdam
WM	4.	Medert	Tabea	Kanu	1000m K1D	Welke, Ralph	KC Potsdam
WM	6.	Rauhe	Ronald	Kanu	200m K2H	Hanisch, Arndt	KC Potsdam
WM	6.	Haseleu	Timo	Kanu	200m K2H	Hanisch, Arndt	KC Potsdam
WM	6.	Vandrey	Jan	Kanu	500m C1H	Welke, Ralph	KC Potsdam
WM	7.	Preller	Ophelia	Kanu	500m C2D	Letzin, Jirka	KC Potsdam
WM	7.	Loske	Annika	Kanu	500m C2D	Letzin, Jirka	KC Potsdam
WM	9.	Kiraj	Stefan	Kanu	500m C2H	Welke, Ralph	KC Potsdam
WM	11.	Zaremba	Maximilian	Kanu	500m K2H	Hanisch, Arndt	KC Potsdam
WM	15.	Haseleu	Timo	Kanu	200m K1H	Hanisch, Arndt	KC Potsdam
WM	15.	Preller	Ophelia	Kanu	200m C1D	Letzin, Jirka	KC Potsdam
WM	4.	Douge	Marvin	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam
WM	22.	Liebig	Fabian	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam
WM	38.	Douge	Patrick	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam
WM	2.	Zillekins	Christian	Mod. Fünfkampf	Team-Staffel	C. Adermann	OSC Potsdam
Beh. WM	1.	Schnittger	Maike Naomi	Paral. Schwimmen	100m Freistil	J. Hoffmann	SC Potsdam

Beh. WM	1.	Schnittger	Maïke Naomi	Paral. Schwimmen	50m Freistil	J. Hoffmann	SC Potsdam
WM	4.	Daniela	Schulze	Rudern	W8+	A. Müller/S. Ueck	RC Potsdam
WM	3. (B-Finale)	Sturm	Ronja Fini	Rudern	LG SF2x	A. Herdlitschke	RC Havel Brandenburg
Höhep.	Platz	Name	Vorname	Sportart	Disziplin	Trainer	Verein
U23 Weltmeisterschaften							
WM U23	1.	Eidam	Finn	Kanu	1000m K2H	A. Harnisch	KC Potsdam
WM U23	5.	König	Felix	Kanu	K1H 200m	A. Hanisch	KC Potsdam
WM U23	7.	König	Felix	Kanu	K4H 500m	A. Hanisch	KC Potsdam
WM U23	8.	Gecsö	Tibor	Kanu	500m K1H	A. Hanisch	KC Potsdam
WM U23	8.	Dittrich	Fabian	Kanu	C2H 1000m	R. Welke	KC Potsdam
WM U23	10.	Gecsö	Tibor	Kanu	1000m K1H	A. Hanisch	KC Potsdam
WM U23	7.	Göldner	Melanie	Rudern	W2x	A. Müller/S. Ueck	RC Potsdam
WM U23	4.	Hübener	Isabelle	Rudern	W8+	A. Müller/S. Ueck	RC Potsdam
WM U23	4.	Meyer	Alyssa	Rudern	W8+	A. Müller/S. Ueck	BSP Berlin
Junioren Weltmeisterschaften							
JWM	1.	Hiller	Martin	Kanu	K4H 500m	C. Paarmann	KC Potsdam
JWM	1.	Busch	Leonard	Kanu	K4H 500m	C. Paarmann	KC Potsdam
JWM	8.	Köppen	Florian	Kanu	C2H 1000m	P. Welke	KC Potsdam
JWM	8.	Hinz	Tom-Luca	Kanu	C2H 1000m	P. Welke	KC Potsdam
JWM	9.	Köppen	Florian	Kanu	C4H 500m	P. Welke	KC Potsdam
JWM	9.	Hinz	Tom-Luca	Kanu	C4H 500m	P. Welke	KC Potsdam
JWM	9.	Scholz	Paul	Kanu	C4H 500m	P. Welke	KC Potsdam
JWM	1.	Schönherr	Mattes	Rudern	JM8+	P. Delapre	RC Potsdam
JWM	2.	Tkachenko	Katarina	Rudern	JW8+	U. Salomon	RC Potsdam
JWM	2.	Oertel	Annabel	Rudern	JW8+	U. Salomon	RC Potsdam
JWM	2.	Völz	Maren	Rudern	JW2x	U. Salomon	RC Potsdam
JWM	4.	Lass	Klas-Ole	Rudern	JM4x	P. Delapre	RC Potsdam
JWM	1.	Hintze	Johannes	Schwimmen	200L	N. Warnatzsch	PSV im OSC
JWM	9.	Hintze	Johannes	Schwimmen	400L	N. Warnatzsch	PSV im OSC
JWM	10.	Kuhn	Wassili	Schwimmen	200B	K. Seitz	PSV im OSC
JWM	7.	Kuhn	Wassili	Schwimmen	100B	K. Seitz	PSV im OSC
JWM	9.	Kuhn	Wassili	Schwimmen	50B	K. Seitz	PSV im OSC
JWM	9.	Gose	Isabel	Schwimmen	400F	M. Letz	PSV im OSC
JWM	4.	Gose	Isabel	Schwimmen	200F	M. Letz	PSV im OSC
JWM	6.	Gose	Isabel	Schwimmen	4x100 Staffel	M. Letz	PSV im OSC
JWM	9.	Gose	Isabel	Schwimmen	50F	M. Letz	PSV im OSC
JWM	23.	Salchow	Joshua	Schwimmen	200R	N. Warnatzsch	PSV im OSC
JWM	6.	Friese	Eric	Schwimmen	100S	J. Hoffmann	PSV im OSC

JWM (U21)		Schmidt	Tim	Judo	90 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
JWM (U21)		Ochs	Kilian	Judo	73 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
JWM (U21)		Abramov	Eric	Judo	ü100 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
JWM	10.	Matthes	Anna	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam
JWM	36.	Matthes	Anna R.	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam
Höhep.	Platz	Name	Vorname	Sportart	Disziplin	Trainer	Verein
Kadetten Weltmeisterschaften							
Kad. WM (U18)	1.	Galandi	Marlene	Judo	70 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
Kad. WM (U18)	TN	Wittaseck	Yvo	Judo	90 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
Kad. WM (U18)	5.	Galandi	Marlene	Judo	Mix Team 70 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
Kad. WM (U18)		Wittaseck	Yvo	Judo	Mix Team 90 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
Kad. WM (U18)	2.	Wildgrube	Leni Freyja	LA	Stabhochsprung	S. Ritter/ T. Neumann	SC Potsdam
Europameisterschaften							
EM	2.	Kuske	Kevin	Bob	Vierer	J. Weber	SC Potsdam
EM	11.	Kuske	Kevin	Bob	Zweier	J. Weber	SC Potsdam
EM	TN	Galandi	Philipp	Judo	100 kg	F. Möller	UJKC Potsdam
EM	TN	Büssow	Kristin	Judo	ü78 kg	B. Biemüller	JC 90 Frankfurt (Oder)
EM	1.	Lindemann	Laura	Triathlon	Sprint	R. Schmidt	Triathlon Potsdam
EM	8.	Lühns	Lasse	Triathlon	Sprint	R. Schmidt	Triathlon Potsdam
EM	9.	Pfeifer	Lars	Triathlon	Sprint	R. Schmidt	Triathlon Potsdam
EM	1/4 Finale	Kemme	Tabea	Fußball (wbl.)	Abwehr	M. Rudolph	1. FFC Turbine Potsdam
		Huth	Svenja	Fußball (wbl.)	Angriff	M. Rudolph	1. FFC Turbine Potsdam
EM	1.	Brendel	Sebastian	Kanu	1000m C1H	R. Welke	KC Potsdam
EM	1.	Brendel	Sebastian	Kanu	5000m C1H	R. Welke	KC Potsdam
EM	1.	Weber	Franziska	Kanu	500m K2D	R. Welke	KC Potsdam
EM	2.	Brendel	Sebastian	Kanu	1000m C4H	R. Welke	KC Potsdam
		Vandrey	Jan	Kanu	1000m C4H	R. Welke	KC Potsdam
		Kiraj	Stefan	Kanu	1000m C4H	R. Welke	KC Potsdam
		Medert	Tabea	Kanu	1000m K2D	R. Welke	KC Potsdam
EM	3.	Medert	Tabea	Kanu	5000m K1D	R. Welke	KC Potsdam
EM	3.	Rauhe	Ronald	Kanu	200m K2H	R. Welke	KC Potsdam
EM	5.	Weber	Franziska	Kanu	500m K4D	R. Welke	KC Potsdam
EM	5.	Rauhe	Ronald	Kanu	500m K4H	R. Welke	KC Potsdam
EM	5.	Haseleu	Timo	Kanu	500m K4H	R. Welke	KC Potsdam
EM	5.	GeCsö	Tamas	Kanu	1000m K4H	R. Welke	KC Potsdam
EM	6.	Vandrey	Jan	Kanu	500m C1H	R. Welke	KC Potsdam
EM	8.	Kiraj	Stefan	Kanu	500m C2H	R. Welke	KC Potsdam
EM	9.	Medert	Tabea	Kanu	500m K1D	R. Welke	KC Potsdam
EM	9.	Preller	Ophelia	Kanu	500m C2D	R. Welke	KC Potsdam
EM		Loske	Annika	Kanu	500m C2D	R. Welke	KC Potsdam
EM	11.	Haseleu	Timo	Kanu	200m K1H	R. Welke	KC Potsdam
EM	12.	Douge	Patrick	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam
EM	3.	Douge	Marvin	Mod. Fünfkampf	Team	C. Adermann	OSC Potsdam

EM	30.	Liebig	Fabian	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam
EM	18.	Kohlmann	Janine	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam
EM	8.	Zillekins	Christian	Mod. Fünfkampf	Mix	C. Adermann	OSC Potsdam
EM	1.	Schulze	Daniela	Rudern	SF4x	A. Müller	RC Potsdam
EM	7. (B-Finale)	Sturm	Ronja Fini	Rudern	LG SF2x	A. Herdlichtsche	RC Havel Brandenburg
Höhep.	Platz	Name	Vorname	Sportart	Disziplin	Trainer	Verein
U23 Europameisterschaften							
EM U23	8.	Rosenhahn	Gregor	Kanu	500m K2H	C. Paarmann	KC Potsdam
EM U23	17.	Rosenhahn	Gregor	Kanu	200m K2H	C. Paarmann	KC Potsdam
EM U23	3.	Prüfer	Clemens	LA	Diskus	J. Schulte	SC Potsdam
EM U23	5.	Anna	Härtel	Rudern	BW4-	A. Müller/S. Ueck	RC Potsdam
Junioren Europameisterschaften							
JEM	3.	Horn	Moritz	Triathlon	Mixed Staffel	Toni Embacher	Triathlon Potsdam
JEM	8.	Siepmann	Tim	Triathlon	Einzel	Toni Embacher	Triathlon Potsdam
JEM	3.	Siepmann	Tim	Triathlon	Mixed Staffel	Toni Embacher	Triathlon Potsdam
JEM	14.	Horn	Marie	Triathlon	Einzel	Toni Embacher	Triathlon Potsdam
JEM (U17)	13.	Ulrich	Lu Meo	Wasserball		A.Laube	OSC Potsdam
JEM (U17)	13.	Seifert	Sascha	Wasserball		A.Laube	OSC Potsdam
JEM	2.	Völz	Maren	Rudern	JF4x	U. Salomon	RC Potsdam
JEM	1.	Noack	Stine	Kanu	500m K4D	L. Altepost	KC Potsdam
JEM	13.	Noack	Stine	Kanu	500m K1D	L. Altepost	KC Potsdam
JEM	15.	Noack	Stine	Kanu	200m K1D	L. Altepost	KC Potsdam
JEM	5.	Schmitt	Jonas	Kanu	1000m K4H	C. Paarmann	KC Potsdam
JEM	6.	Schmitt	Jonas	Kanu	1000m K2H	C. Paarmann	KC Potsdam
JEM	9.	Benecke	Roar	Kanu	500m C4H	L. Altepost	KC Potsdam
JEM	9.	Schatz	Fabien	Kanu	500m C4H	L. Altepost	KC Potsdam
JEM (U21)	3.	Pohl	Dena	Judo	63 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
JEM (U21)	TN	Ochs	Kilian	Judo	73 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
JEM (U21)	TN	Abramov	Eric	Judo	ü100 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
JEM (U21)	3.	Pohl	Dena	Judo	63 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
JEM (U21)	5.	Ochs	Kilian	Judo	Team 73 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
		Abramov	Eric	Judo	Team ü100 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
JEM (U19)	1/2 Finale	Siems	Caroline	Fußball (wbl.)	Abwehr	M. Rudolph	1. FFC Turbine Potsdam
		Fischer	Vanessa	Fußball (wbl.)	Tor	M. Rudolph	1. FFC Turbine Potsdam
		Oschmann	Dina	Fußball (wbl.)	Angriff	M. Rudolph	1. FFC Turbine Potsdam
JEM (U20)	2.	Zureck	Teresa	LA	10km Gehen	M. Berger	SC Potsdam
JEM (U20)	6.	Richter	Julia	LA	10km Gehen	M. Berger	SC Potsdam
JEM	1.	Matthes	Anna	Mod. Fünfkampf	Staffel (wbl.)	C. Adermann	OSC Potsdam
JEM	11.	Matthes	Anna	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam
JEM	26.	Müller	Anna R.	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam
JEM (U19)	33.	Smirnov	Lea	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam
JEM (U19)	31.	Gaszikowski	Annabell	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam

JEM (U17)	42.	Glapiak	Anton	Mod. Fünfkampf	Einzel	C. Adermann	OSC Potsdam
Höhep.	Platz	Name	Vorname	Sportart	Disziplin	Trainer	Verein
Kadetten Europameisterschaften							
Kad. EM (U18)	1.	Galandi	Marlene	Judo	70 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
Kad. EM (U18)	1.	Galandi	Marlene	Judo	Team 70 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
Kad. EM (U18)	TN	Wittaseck	Yvo	Judo	90 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
Kad. EM (U17)	1.	Kössler	Melissa	Fußball (wbl.)	Angriff	S. Weigang/T. Kandler	1. FFC Turbine Potsdam
		Bahnmann	Lea	Fußball (wbl.)	Abwehr	S. Weigang	1. FFC Turbine Potsdam
European Youth Festival							
EYOF (U18)	TN	Belz	Marvin	Judo	81 kg	M. Schendel	UJKC Potsdam
European Paralympic Youth Festival							
EPYF (U18)	1.	Laberer	Felicia	Paral. Schwimmen	200 L		SC Potsdam
EPYF (U18)	2.	Laberer	Felicia	Paral. Schwimmen	100 R		SC Potsdam
EPYF (U18)	3.	Laberer	Felicia	Paral. Schwimmen	100 F		SC Potsdam
EPYF (U18)	4.	Laberer	Felicia	Paral. Schwimmen	400 F		SC Potsdam
EPYF (U18)	4.	Schreiber	Jan	Paral. Schwimmen	100 B		SC Potsdam
EPYF (U18)	4.	Schreiber	Jan	Paral. Schwimmen	200 L		SC Potsdam
EPYF (U18)	5.	Schreiber	Jan	Paral. Schwimmen	100 R		SC Potsdam
EPYF (U18)	5.	Schreiber	Jan	Paral. Schwimmen	400 F		SC Potsdam
EPYF (U18)	8.	Schreiber	Jan	Paral. Schwimmen	100 F		SC Potsdam
EPYF (U18)	2.	Hiersche	Julian	Paral. Schwimmen	100 S		SC Potsdam
EPYF (U18)	4.	Hiersche	Julian	Paral. Schwimmen	100 R		SC Potsdam
EPYF (U18)	7.	Hiersche	Julian	Paral. Schwimmen	200 L		SC Potsdam
EPYF (U18)	7.	Hiersche	Julian	Paral. Schwimmen	100 B		SC Potsdam
EPYF (U18)	9.	Hiersche	Julian	Paral. Schwimmen	100 F		SC Potsdam
EPYF (U18)	1.	Böttcher	Gina	Paral. Schwimmen	50 B		SC Potsdam
EPYF (U18)	1.	Böttcher	Gina	Paral. Schwimmen	200 F		SC Potsdam
EPYF (U18)	1.	Böttcher	Gina	Paral. Schwimmen	150 L		SC Potsdam
EPYF (U18)	2.	Böttcher	Gina	Paral. Schwimmen	50 F		SC Potsdam
EPYF (U18)	4.	Böttcher	Gina	Paral. Schwimmen	50 R		SC Potsdam

Anhang 2 Förderung Landesstützpunkttrainer

Sportart	2013	2014	2015	2016	2017
Leichtathletik	3.500,00 €	5.000,00 €	4.800,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Kanu	2.000,00 €	2.000,00 €	1.920,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
Rudern	3.000,00 €	3.000,00 €	2.880,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
Fußball	2.500,00 €	3.000,00 €	2.880,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
Moderner Fünfkampf	2.000,00 €	2.000,00 €	1.920,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Schwimmen	1.000,00 €	1.000,00 €	960,00 €	1.000,00 €	2.000,00 €
Wasserball	1.000,00 €	1.000,00 €	960,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Turnen/ RSG	2.000,00 €	2.000,00 €	1.920,00 €	2.000,00 €	1.330,00 €
Handball	1.000,00 €	1.000,00 €	960,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Behindertensport	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Volleyball	0,00 €	1.000,00 €	960,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Hockey	0,00 €	0,00 €	960,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Triathlon	1.500,00 €	2.000,00 €	1.920,00 €	2.000,00 €	1.000,00 €
Bob	1.000,00 €	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Fechten	0,00 €	0,00 €	960,00 €	960,00 €	0,00 €
Gesamt	20.500,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €	27.960,00 €	26.330,00 €

Anhang 3 Kooperationen zwischen Schulen und Sportvereinen

2016 / 2017

kooperierender Sportverein	kooperierende Schulen *	Sportart / AG
WSG Waldstadt	51, 27 (2x)	Fuß-,Volley-,Basketb., TT
OSC Potsdam/ Preußenkanu	Neue GS Marquardt, Gr/ OS Wilhelshorst, 4, Curie – Gym. Dallgow Döberitz	Drachenboot
UJKC Potsdam	16, 24, 12, 3, 8	Judo
SC Potsdam	Eigenherd GS Kleinmachnow	RSG
	Otto- Nagel- GS Rehbrücke, 45	Leichtathletik
SV Kinder- und Jugendschach	24, 24	Schach
Hörgeschädigten SV	42 (Förderschule, 4x)	Volleyball, Tischtennis, Fußball, LA
Potsdamer Drachenbootverein	54	Drachenboot
Potsdamer Kickers	3, 25/26 (2x)	Fußball
USV Potsdam	3, 12, 9, 32 (2x), 22, Otto- Nagel- GS Rehbrücke (2x)	Rugby (5x), Schach (2x), Boxen (1x)
KJC Montelino	Ev. Grundschule Potsdam, 3, 12, 19	Akrobatik, Zirkus
VfL Potsdam	3, 20, 56, Neue GS Babelsberg, GS Albert Einstein Caputh	Handball
Potsdamer Sportunion 04	33, 33, 16	Hockey
Potsdamer Schachverein Mitte	23	Schach
SC Empor Potsdam	GS Marquardt, 19, 20, 6, 45	Schach
Motor Babelsberg	25/26, 51, 53	Akrobatik, Judo

2017/2018

kooperierender Sportverein	kooperierende Schulen *	Sportart / AG
WSG Waldstadt	51, 27 (2x)	Volleyball, allg.SpGr., TT
OSC Potsdam/ Preußenkanu	Neue GS Marquardt, Gr/ OS Wilhelshorst, 4, Curie – Gym. Dallgow Döberitz	Drachenboot
UJKC Potsdam	16, 24, 12, 3, 8	Judo
SC Potsdam	Eigenherd GS Kleinmachnow	RSG
	3, 27	Volleyball
	Otto- Nagel- GS Rehbrücke, 45/36	Leichtathletik
SV Kinder- und Jugendschach	24 (2x)	Schach
Hörgeschädigten SV	42 (Förderschule, 5x)	Volleyball, Tischtennis, Fußball, Badminton, LA
Potsdamer Drachenbootverein	54	Drachenboot
Potsdamer Kickers	3, 25/26 (2x)	Fußball
USV Potsdam	3, 23, 37, 51, Neue GS Marquardt	Rugby (5x)
KJC Montelino	Ev. Grundschule Potsdam (2x), 3, 12, 19	Zirkus, Akrobatik
VfL Potsdam	3, 20, Neue GS Babelsberg, GS Albert Einstein Caputh	Handball
Potsdamer Schachverein Mitte	23, Otto-Nagel-Grundschule (2x)	Schach
SC Empor Potsdam	GS Marquardt, 19, 20, 6, 45/36	Schach
Motor Babelsberg	25/26, 53	Akrobatik, Judo

*Die durch eine Ziffer ausgewiesenen vollständigen Bezeichnungen können dem Abkürzungsverzeichnis entnommen werden.

Anhang 4 Auswahl Sportveranstaltungen 2017

Datum	Name der Veranstaltung	Austrichter
14.01.2017	19. Stadtsportball	Stadtsportbund Potsdam e.V.
28.-29.01.2017	5. Internationaler Turbine Hallencup	1. FFC Turbine Potsdam e.V.
02.-04.02.2017	18. Internationales Stabhochsprung-Meeting	Sport Club Potsdam e.V.
08.02.2017	2. Internationales Kugelstoßmeeting	Sport Club Potsdam e.V.
18.02.2017	39. Schneeflocken-Orientierungslauf	Orientierungslaufverein Potsdam e.V.
01.03.2017	6. Talentiade	Stadtsportjugend Potsdam
25.03.2017	Traditionsturnier des RC Germania Potsdam e.V.	RC Germania Potsdam e.V.
08.04.2017	14. Haveluferlauf	ESV Lok Potsdam e.V.
08.04.2017	Fühlingsball des TSC Rot Gold	TSC Rot-Gold Potsdam e.V.
30.04.2017	14. rbb-Lauf	Stadtsportbund Potsdam e.V.
01.05.2017	Saisonöffnung Fanfarenzug	SG Fanfarenzug
23.04.2017	Revieransegeln	Potsdamer Seglerverein e.V. (PSV)
30.04.2017	DRK-Beach-Volleyball-Cup 2017	SC Potsdam e.V.
03.05.2017	MBS-Fahrradtag 2017	Mittelbrandenburgische Sparkasse
14.05.2017	15. Potsdamer Frauenlauf	Potsdamer Laufclub e.V.
19.05.2017	Sportfest „Treff am Beach“	Bürgerhaus am Schlaatz, Kinderclub, Juventus Crew Alpha

27.-28.05.2017	"Der Ball ist Bunt" (15. Antirassistische Stadionfest)	SV Babelsberg 03 e.V.
20.05.2017	19. Frühjahrsregatta Potsdam	SG Segeln Potsdam e.V.
25.05.2017	Potsdamer Sommeropen 2017 - Schach	Potsdamer SV Mitte e.V.
05.06.2017	Märkischer Familiensporttag	Märkischer Turnerbund Brandenburg
11.06.2017	14. ProPotsdam Schlösserlauf	Stadtsporbund Potsdam
06.06.2017	10. Regenbogen Cup - Potsdamer Kindergarten-Kids im Sportfieber	SC Potsdam e.V.
16.06.2017	9. Leo-Fußball-Cup	Leo-Club Potsdam / Stadtsporbund Potsdam
07.05.2017	15. Mukoviszidose Freundschaftslauf	Mukoviszidose Landesverband Berlin/Brandenburg
19.06.2017	5. Special Olympics	SC Potsdam e.V.
24.-25.06.2017	Deutsche Mannschaftsmeisterschaft im Seesportmehrkampf	Potsdamer Seesportverein e.V.
30.06.2017	25. Preußische Meile Potsdam	Potsdamer Laufclub e.V.
24.06.2017	Vereinsfest „Kickerfest 2017“	Potsdamer Kickers e.V.
11.-12.06.2017	Summercup der PSU 2017	Potsdamer Sport-Union 04 e.V.
14.07.2017	erste Uni Beach Festival „KLITSCHNASS“	Universität Potsdam
24.-28.07.2017	SSB-Sommerncamp 2017	Stadtsporbund Potsdam e.V.
05.08.2017	Offene Stadt Meisterschaft Beachvolleyball	Funfor4
12.08.2017	AOK Fußballfest im LSH	1. FFC Turbine Potsdam
12.08.2017	21. Potsdamer Inselfschwimmen	DLRG Ortsgruppe Potsdam
18.08.2017	Potsdam Concrete-Battle 2017	Stadtjugendring Potsdam e.V.
30.08.2017	15. BARMER-GEK City Night und Halbmarathon-Staffel	Potsdamer Laufclub e.V.
10.09.2017	13. Kanalsprint 2017	Kanu Club Potsdam im OSC
15.09.2017	13. Lauffest zugunsten der Stiftung Altenhilfe Potsdam	LH Potsdam
09.09.2017	31. Nuthetal-Crosslauf	Lauf- & Wanderverein Potsdam/ Nuthetal
10.09.2017	Sommerfest SV Motor Babelsberg	SV Motor Babelsberg e.V.
13.09.2017	13. Bummi-Olympiade	Stadtsporbundjugend Potsdam
14.09.2017	6. Jugendolympiade Potsdam - Luzern	Stadtsporbundjugend / SSB Potsdam e.V.
16.09.2017	Straßenfußballturnier – 10. Toleranzfest	Stadtsporbund Potsdam e.V.
16.-17.09.2017	17. Int. Mazda-Cup 2017	SV Motor Babelsberg e.V.
16.09.2017	7. Porta Sport & Kultur Festival 2017	SC Potsdam e.V.
24.09.2017	Energie- und Wasserspiele 2017 in der europäischen Woche des Sports	Kanu-Club Potsdam
09.09.2017	28. Bornimer Herbstfest	Bornimer SC e.V.
24.09.2017	9. Potsdamer Herbstlauf	Potsdamer Herbstläufer
27.09.2017	24. MAZ Staffellauf	SC Potsdam e.V.
30.09.2017	Fußball-Cup OFFLINE	Jugendclub OFFLINE
30.09.2017	Potsdam Royals – Berlin Adler Relegation	Potsdam Royals
15.10.2017	2. Intersport Olympia Lauf in Potsdam	Intersport Olympia

15.10.2017	CampCup Brandenburg – Fußballturnier für Geflüchtete	DRK-Flüchtlingshilfe Brandenburg, Brandenburgischen Sportjugend
15.11.2017	Hallensportfest	SC Potsdam
25.11.2017	43. Teufelsee-Orientierungslauf	OLV Potsdam e.V.
02.12.2017	Adventreiten	Potsdamer Reitverein e.V.
07.12.2017	Lichtpaarlauf Potsdam	Potsdamer Laufclub
30.12.2017	33. Neujahrsturnier	Badminton-Club Potsdam e.V.
31.12.2017	21. Sylvesterlauf	Potsdamer Laufclub

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Entwicklung Anzahl der Sportvereine (2014 – 2017)	2
Abb. 2: Entwicklung der Mitgliederzahlen in Sportvereinen (2014 - 2017)	3
Abb. 3: Mitgliederstatistik nach Alter und Geschlecht (2014 - 2017)	3
Abb. 4: 2. Internationales Kugelstoßmeeting (Foto: SC Potsdam)	4
Abb. 5: 4-Feld-Halle Leonardo Da Vinci Schule (Foto: LHP/ FB 21)	5
Abb. 6: Luftbild Sportpark Luftschiffhafen	6
Abb. 7: Finanzierungsbestandteile LSH (Schule, Mensa, Wohnheim)	6
Abb. 7.1: Finanzierungsbestandteile LSH (Sportstätten)	7
Abb. 8: Sportbecken des neuen Sport- und Freizeitbad "blu" (Foto: ©SWP GmbH)	11
Abb. 9: Karl-Liebknecht-Stadion Foto: LHP/ FB21	13
Abb. 10: Grafik zur Entwicklung der Förderhöhe der Sportfördermittel (2015 - 2017)	14
Abb. 11: 14. rbb-Lauf 2017 (Foto: Olaf Möldner)	15
Abb. 12: Luzerner Stadtlauf, Siegerehrung (Foto: ©LC Luzern)	16
Abb. 13: Hockeyspielbetrieb - Jugend (Foto:© Citypress)	17

Tabellenverzeichnis

Tab. 1: Aufwendungen für den Sport Fachbereich Bildung und Sport (2015 – 2017)	4
Tab. 2: Finanzierung des Sportparks am Luftschiffhafen/ Ergebnishaushalt (Schule, Wohnheim, Mensa)	7
Tab. 2.1: Finanzierung des Sportparks am Luftschiffhafen/ Ergebnishaushalt (Sportstätten)	8
Tab. 2.2: Finanzierung des Sportparks am Luftschiffhafen/ Ergebnishaushalt (Projekte)	8
Tab. 3: Finanzierung des Sportparks am Luftschiffhafen/ Finanzhaushalt	9
Tab. 4: Ergebnisplan der Hallen- und Strandbäder 2016/2017	10
Tab. 5: Entwicklung der finanziellen Sportfördermittel (2015 - 2017)	14
Tab. 6: Statistik zu den Kooperationsmaßnahmen der Schulen mit Potsdamer Sportvereinen	17
Tab. 7: geplante Schulbaumaßnahmen mit Angabe zu entstehenden Hallenkapazitäten (LHP: KIS, Bereich Bildung)	23

Abkürzungsverzeichnis (allg.)

Abb.	Abbildung
Abs.	Absatz
AC	Athletikclub
AG	Arbeitsgemeinschaft
BC	Badmintonclub
BSJ	Brandenburgische Sportjugend
BLP	Bäderlandschaft Potsdam
BSG	Betriebssportgemeinschaft
Bsp.	Beispiel
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
DLRG	Deutsche Lebensrettungsgesellschaft
DS	Drucksache
e.V.	eingetragener Verein
ESV	Eisenbahner Sportverein
EM	Europameisterschaften
FFC	Frauenfußballclub
FV	Fußballverein
ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GS	Grundschule
IPC	International Paralympic Committee
IPC EC	IPC European Championships
JEM	Junioren - Europameisterschaften
JWM	Juniorenweltmeisterschaften
KIS	Kommunaler Immobilien Service
Kita	Kindertagesstätte
LC	Leichtathletikclub
LHP/ LH Potsdam	Landeshauptstadt Potsdam
LSB	Landessportbund Brandenburg
LSH/ LSH GmbH	Luftschiffhafen/ Luftschiffhafen GmbH
MAZ	<i>Märkische Allgemeine Zeitung</i>
OS	Olympische Spiele
OSC	Olympischer Sportclub
Pl.	Platz
SV	Sportverein
SWP	Stadtwerke Potsdam
<i>rbb</i>	Rundfunk Berlin-Brandenburg
SC	Sportclub
SG	Sportgemeinschaft
SpoföS	Sportfördersatzung
SportFGBbg	Sportförderungsgesetz des Landes Brandenburg
SSB	Stadtsportbund
SSJ	Stadtsportjugend
Tab.	Tabelle

u.a.	unter anderem
USV	Universitätssportverein
UJKC	Universitäts Judo- und Kampfsportclub
VfL	Verein für Leibesübungen
vgl.	vergleiche
WM	Weltmeisterschaften
YOG	Youth Olympic Games
Zif.	Ziffer

Abkürzungsverzeichnis (Schulverzeichnis)

Schule	Straße, Nr.	PLZ Ort
Grundschulen		
Grundschule Ludwig Renn Eiche (2)	Kaiser-Friedr.-Str.15 a	14469 Potsdam
Grundschule im Bornstedter Feld (3)	Jakob-v.-Gundling-Str. 25	14469 Potsdam
Grundschule Hanna von Pestalozza Groß Glienicke (6)	Hechtsprung 14	14476 Potsdam
Regenbogenschule Fahrland (7)	Ketziner Straße 31 c	14476 Potsdam
Grundschule Max Dortu (8)	Dortustraße 28/29	14467 Potsdam
Grundschule Bornim (11)	Potsdamer Str. 90	14469 Potsdam
Gerhart-Hauptmann-Grundschule (12)	Carl-v.Ossietzky-Str. 37	14471 Potsdam
Grundschule Bruno H. Bürgel (16)	K.-Liebknecht-Str. 29	14482 Potsdam
Grundschule im Bornstedter Feld - Rote Kaserne Ost (17)		
Rosa-Luxemburg-Schule (19)	Burgstraße 23 a	14467 Potsdam
Grundschule am Priesterweg (20)	O.-Meißter-Str. 4 - 6	14480 Potsdam
Zeppelin-Grundschule (23)	Haeckelstraße 74	14471 Potsdam
Eisenhart-Schule (24)	Gutenbergstr. 67	14467 Potsdam
Karl-Foerster-Schule (25/26)	Kirschallee 172	14469 Potsdam
Waldstadt-Grundschule (27)	Friedrich-Wolf-Str. 12	14478 Potsdam
Goethe-Grundschule (31)	Stephensonstr. 1	14482 Potsdam
Schule am Griebnitzsee (33)	Domstraße 14 b	14482 Potsdam
Grundschule am Humboldtring (37)	Humboldtring 15/17	14473 Potsdam
Weidenhof-Grundschule (40)	Schilfhof 29	14478 Potsdam
Grundschule Am Pappelhain (36/45)	Galileistraße 8	14480 Potsdam
Grundschule Im Kirchsteigfeld (56)	Lise-Meitner-Str. 4-6	14480 Potsdam
Oberschulen		
Käthe-Kollwitz-Oberschule (13)	Clara-Zetkin-Str. 11	14471 Potsdam
Montessori-Oberschule (22)	Schlüterstraße 2 - 4	14471 Potsdam
Berufsvorbereitende Oberschule Pierre de Coubertin (39)	Gagarinstraße 5 - 7	14480 Potsdam
Oberschule Theodor Fontane (51)	Zum Teufelssee 4	14478 Potsdam
Gesamtschulen		
Voltaire Schule - Gesamtschule (9)	Lindenstraße 32	14467 Potsdam
Leonardo-da-Vinci-Gesamtschule (32)	Esplanade	14469 Potsdam
Gesamtschule Peter-Joseph-Lenné (38)	Humboldtring 17	14473 Potsdam
Friedrich-Wilhelm-von-Steuben- Gesamtschule (46)	Ric.-Huch-Str. 23-27	14480 Potsdam
Gesamtschule Am Schilfhof (49)	Schilfhof 23/25	14478 Potsdam
Sportschule Potsdam Friedrich Lud- wig Jahn (55)	Zeppelinstr. 115	14471 Potsdam
Gymnasien		
Humboldt-Gymnasium (1)	H.-Mann-Allee 103	14473 Potsdam
Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium (4)	Kurfürstenstr. 53	14467 Potsdam

Bertha-von-Suttner-Gymnasium Babelsberg (21)	Kopernikusstraße 30	14482 Potsdam
Leibniz-Gymnasium (41)	Galileistraße 2 - 4	14480 Potsdam
Einstein-Gymnasium (54)	Hegelallee 30	14467 Potsdam
Förderschulen		
Schule am Nuthetal (10/30)	An der Alten Zauche 2 c	14478 Potsdam
Fröbelschule (18)	Zum Teufelssee 6	14478 Potsdam
Wilhelm-von-Türk-Schule (42/44)	Bisamkiez 107-111	14478 Potsdam
Comenius-Schule (53)	Brauhausberg 10	14473 Potsdam

